

Rundum gelungen: Feuerwehrfahrzeug-Segnung in Ellwangen

Bereits im Mai 2020 konnte das neue Einsatzfahrzeug „TSF-W“ der Freiwilligen Feuerwehr Ellwangen bei der Lieferfirma abgeholt werden. Auch der Umbau des Feuerwehrhauses ist schon seit einiger Zeit fertig. Doch leider war es bislang nicht möglich, das neue Fahrzeug und das Gebäude der Öffentlichkeit vorzustellen.

Umso größer war die Freude nun am vergangenen Sonntag. Bei strahlendem Sonnenschein und mit durchweg fröhlichen Gästen begann der Tag mit einem Festgottesdienst, der von Pater Johannes-Baptist Schmid O.Praem. gestaltet wurde. Danach wurde das Fahrzeug gesegnet und die Feier in und um die Ellbachhalle fortgesetzt. Für die kleinen Gäste war mit Hüpfburg und Spritzenhäusle viel geboten, die Erwachsenen genossen die Unterhaltungsmusik der Musikkapelle Ellwangen. Den ganzen Nachmittag über war das neue TSF-W Ellwangen und die ebenfalls anwesende Drehleiter der Feuerwehr Ochsenhausen umringt von großen und kleinen Interessierten, für Fragen standen fachmännisch die Kameraden der jeweiligen Feuerwehr parat.



Das festlich geschmückte Einsatzfahrzeug TSF-W bei der Fahrzeugsegnung am vergangenen Sonntag.



Auch das in Eigenleistung umgebaute Feuerwehrhaus konnte im Laufe des Nachmittags besichtigt werden.

Als Ehrengäste konnten der Ellwanger Kommandant Roland Lerner und Bürgermeisterin Irene Brauchle Frau Kreisbrandmeisterin Charlotte Ziller, Herrn Herbert Glutsch vom Kreisfeuerwehrverband sowie Petra Krebs, Mitglied des Landtags, begrüßen. Zahlreiche Gemeinde- und Ortschaftsräte waren ebenso gekommen wie die Ortsvorsteher und umliegende Feuerwehren mit ihren Kommandanten.

„Ein Fahrzeug ist nur so gut wie die Menschen, die es bedienen!“. In diesem Sinne bedankte sich Bürgermeisterin Brauchle herzlich bei den 3 Kameradinnen und 23 Kameraden der Feuerwehr Ellwangen, insbesondere für die unzähligen Stunden, die sie für Schulungen und Übungen mit dem neuen Fahrzeug investiert haben.

Ihr Dank galt aber auch dem großen Einsatz der Kameraden beim Umbau des Feuerwehrhauses: dieser wurde größtenteils in Eigenleistung der aktiven Kameraden, aber auch durch Mithilfe der aktiven Altersabteilung erst ermöglicht und finanzierbar. Viele ortsansässige und umliegende Firmen unterstützten ebenfalls mit großzügigen Spenden und Materialien. Zusammenhalt wird in Ellwangen wortwörtlich großgeschrieben. Zum Schluss durfte Kommandant Roland Lerner noch ein frisch gebackenes Hefe-Feuerwehrfahrzeug entgegennehmen, verbunden mit einem großen DANKESCHÖN – nicht nur für seinen großen Einsatz bei der Fahrzeugbeschaffung und den Umbau des Feuerwehrhauses, sondern auch für das immer gute und vertrauensvolle Miteinander.



Wo finde ich was

Wichtige Rufnummern	2	Kirchliche Nachrichten Evangelisch	10
Amtliche Bekanntmachungen	4	Vereinsnachrichten	11
Bildung & Betreuung	5	Das Landratsamt informiert	14
Büchereinachrichten	6	Auswärtige Vereinsnachrichten	15
Kirchliche Nachrichten Katholisch	7	Was sonst noch interessiert	15

Wichtige Rufnummern



Gemeindeverwaltung Rot an der Rot

Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 9405-0
 📠 08395 9405-99
 ✉ rathaus@rot.de
 🌐 www.rot.de

Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch	16.15 Uhr - 18.15 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr

Telefonisch erreichbar:

Montag & Donnerstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 14.00 Uhr - 16.00 Uhr
Dienstag	08.00 Uhr - 12.00 Uhr
Mittwoch	08.00 Uhr - 12.00 Uhr 16.15 Uhr - 18.15 Uhr
Freitag	08.00 Uhr - 13.00 Uhr



Ortsverwaltung Ellwangen

Biberacher Straße 6 | 88430 Rot an der Rot

☎ 07568 279
 📠 07568 925774
 ✉ ov-ellwangen@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Montag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	09.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	16.00 - 18.30 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteherin Katja Frey:

Donnerstag und nach Vereinbarung	18.00 - 19.00 Uhr
-------------------------------------	-------------------



Ortsverwaltung Haslach

Dorfstraße 25 | 88430 Rot an der Rot

☎ 08395 1235
 📠 08395 910786
 ✉ ov-haslach@netcom-mail.de

Öffnungszeiten:

Dienstag	10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	15.30 - 18.30 Uhr
Freitag	09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeit von Ortsvorsteher Georg Klingler:

Mittwoch	15.30 - 19.00 Uhr
----------	-------------------

Notrufnummern

Rettungsdienst	112
Feuerwehr	112
Polizei	110
Krankentransporte	07351 19222

Kindergärten und Schulen

Kindergarten Arche Noah	08395 7096
Kath. Kindergarten St. Josef	08395 9126090
Kindergarten Ellbachzwerge	07568 486
Kindergarten Haslach	08395 7008
Abt-Hermann-Vogler-Schule	08395 921-0
Grundschule Ellwangen-Dietmanns	07568 1234
Grundschule Haslach	08395 2510

Grüngut und Altglassammelstelle

Parkplatz beim Rückhaltebecken Pfaffenrieder Bach

Öffnungszeiten Dezember bis Februar:

Samstag	09.00 Uhr - 12.00 Uhr
---------	-----------------------

Öffnungszeiten März - November:

Mittwoch	17.00 Uhr - 20.00 Uhr
Samstag	14.00 Uhr - 17.00 Uhr

Bereitschaftsdienste

Ärztlicher Notdienst	116 117
Apotheken Notdienst	www.kvbawue.de/buerger/notfallpraxen/ 0800 00 22 833
Zahnärztlicher Notdienst	www.lak-bw.de/Notdienstportal 0180 5911610 www.zahnarzt-notdienst.de 0761 19240
Giftnotrufzentrale	0800 1 11 01 11
Telefonseelsorge	0162 2314 4550
Hospizgruppe Ochsenhausen-Illertal	0800 3629-477
Störungsauskunft Netze BW	www.stoerungsauskunft.de

Seniorenzentrum Rot an der Rot

Turmstraße 5, 88430 Rot an der Rot 08395 91008-0

Organisierte Nachbarschaftshilfe

für Rot: Beate Herrmann	08395 2462
für Ellwangen: Andrea Buchschuster	07568 681

Sozialstation Rot an der Rot e. K. – Christian Übelhör

Ambulanter Pflegedienst	08395 910680
24 Std. Bereitschaftsdienst	08395 910680

Ökumenische Sozialstation Rottum-Rot-Iller e. V.

Pflegebereich Rot a. d. Rot, Klosterhof 5	
Alten- und Krankenpflege	08395 9363411
24-Stunden-Rufbereitschaft	07352 9230-0
Familienpflege & Haushaltshilfe	07352 9230-20
Betreuungsgruppe „Silberperlen“	07352 9230-20

Tagesmütter- und Elternverein im Landkreis Biberach e.V.

Zeppelinring 26, 88400 Biberach	07351 154848
www.tagesmuetter-bc.de	

Familienpflege und Dorfhilfe cura familia

Frau Röhlke, Wirrenweiler	0174 652 4682
---------------------------	---------------

Standorte örtlicher Defibrillatoren:

- Rot an der Rot
VR-Bank, Klosterhof 13
- Haslach
Eingang Dorfgemeinschaftshaus Haslach, Dorfstraße 25
- Ellwangen
Eingang Grundschule Ellwangen, Biberacher Straße 7
- Spindelwag
Eingang Feuerwehrhaus, Hauptstraße 23/1

Die Roter Bücherei informiert

Das Wangener Puppentheater mit „Max Buntschuh“ begeisterte am Samstag, 23.07.22 in der Roter Bücherei Groß und Klein. Mit Witz und Charme unterhielt er sein Publikum mit dem Programm „Kasper und der ängstliche Wassermann“.



Danke Max für die schöne Vorstellung.

Das Landratsamt Biberach informiert

Wasserarmut in den Gewässern des Landkreises Biberach Landratsamt verbietet Entnahme von Wasser aus Bächen, Flüssen und Seen vorerst bis zum 31. August 2022

Durch die anhaltende Trockenheit führen viele Bäche und Flüsse im Landkreis Biberach derzeit nur noch wenig Wasser. Durch die niedrigen Wasserstände wird die Gewässerökologie beeinträchtigt. Fische, Kleinlebewesen und Wasserpflanzen leiden zudem unter steigenden Gewässertemperaturen. Um eine weitere Verschärfung der Situation zu verhindern, verbietet das Landratsamt Biberach nun vorerst bis einschließlich Mittwoch, 31. August 2022 die Entnahme von Wasser aus Seen und Flüssen.

Schon seit mehreren Wochen sinken die Pegelstände aufgrund der hochsommerlichen Wetterlage: In vielen Gewässern ist der Wasserpegel mittlerweile kritisch niedrig. Im Hinblick auf die derzeit verfügbaren Wetterprognosen ist von einer baldigen Entspannung nicht auszugehen. Betroffen sind nicht nur die größeren Gewässer, sondern vor allem auch die kleineren Bäche. Durch den geringen Zufluss aus Flüssen und Bächen kommt es gerade in Weihern und Seen zudem zu extremen Erwärmungen. Trocknen Wasserläufe aus, wären enorme ökologische Schäden die Folge.

Das Landratsamt Biberach beschränkt deshalb per Verfügung von Samstag, 30. Juli 2022 an den sogenannten wasserrechtlichen Gemeingebrauch. Das bedeutet, dass es verboten ist, Wasser zu eigenen Zwecken mit Pumpen aus einem Bach oder See zu entnehmen. Eine Wasserentnahme im Rahmen des Gemeingebrauchs ist somit nur noch durch das Schöpfen mit Handgefäßen zulässig. Das Landratsamt legt Wert darauf, dass dieses Verbot auch dann gilt, wenn an den jeweiligen Entnahmestellen noch vermeintlich ausreichend Wasser vorhanden ist. Die Allgemeinverfügung untersagt Entnahmen zunächst bis zum 31. August 2022. Bleibt es darüber hinaus weiterhin so trocken, wird die Verfügung verlängert. Das Landratsamt weist darauf hin, dass Zuwiderhandlungen mit Bußgeldern von bis zu 100.000 Euro geahndet werden können.

Zu lesen ist die Allgemeinverfügung auf der Homepage des Landratsamts (www.biberach.de) unter der Rubrik Aktuelles/ Öffentliche Bekanntmachungen.



Gemeinde Rot an der Rot

Information zum Aufbau und zur Inbetriebnahme der Sirene in Rot an der Rot Ankündigung von Probealarmen in diesem Zusammenhang

Nachdem die Sirenen in Haslach, Ellwangen und Spindelweg im Juni aufgebaut und getestet wurden, wird nun auch die Sirene in Rot an der Rot am 04.08.2022 aufgebaut und getestet werden.

Die Verwaltung bittet um Beachtung. Bitte informieren Sie auch ihre Nachbarn oder Menschen, die kein Mitteilungsblatt haben, über diesen Probealarm, um Irritationen zu vermeiden. Die Leitstelle Biberach und die Polizei wurden über diesen Probealarm informiert.

Freitag ist Wochenmarkt in Rot an der Rot



Jeden Freitag von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr findet im Ökonomiehof unser Wochenmarkt statt.

Die Händler aus der Region erwarten Sie mit vielen frischen Leckereien:

- Brot & Backwaren (Allgäuer Genussbäcker)
- Bio-Obst & Bio-Gemüse (Biohof Willburger)
- Bio-Eier & Bio-Nudeln (Biohof Abrell)
- Fleisch & Wurst (Metzgerei Moll)
- Käsespezialitäten (d'r Senn aus Wiggensbach)
- Griechische Spezialitäten (Familie Süleyman) – diese Woche im Urlaub
- Kaltgepresste Öle (Hummels Ölmühle) – jeden 1. Freitag im Monat
- Fisch (Fischzucht Uhrebein) – jeden 1. Freitag im Monat

Wir freuen uns, wenn unsere regionalen Händler durch Sie unterstützt werden und der Wochenmarkt auch zukünftig so gute Resonanz erfährt.

Bitte beachten: Halten Sie die abgesperrten Parkplätze und die Einfahrt frei, damit unsere Händler ausreichend Platz für ihre Stände vorfinden.

Gemeindeverwaltung

Sommerpause

Bitte beachten Sie:

Unser Wochenmarkt macht Sommerpause - von 12.08.2022 bis einschließlich 26.08.2022 findet kein Wochenmarkt statt.

Ab 02.09.2022 erwarten Sie jeden Freitag ab 16.00 Uhr wie gewohnt die Händler aus der Region mit vielen frischen Leckereien.



Amtliche Bekanntmachungen

Friedhof Rot: Gestaltung des neuen Bereichs hat begonnen

Über den neuen Bereich auf dem Friedhof in Rot mit Urnenwand, Aschekaverne und Gedenkstätte für Sternenkinder haben wir Sie ja bereits ausführlich im Mitteilungsblatt informiert. Aktuell wird das Fundament für die Urnenwand erstellt. Hierzu wurden verschiedene Sträucher und auch der Zaun an dieser Stelle rückgebaut. Die Arbeiten wurden in Abstimmung mit der Naturschutzbehörde durchgeführt.

In ca. 3-4 Wochen wird dann die Urnenwand errichtet.

Die landschaftsgärtnerischen und Pflasterarbeiten wurden aktuell mangels Angebot noch nicht vergeben, Abstimmungen hierzu finden statt. Geplant sind diese dann im Anschluss, die Bepflanzung soll im Oktober/November stattfinden.

Hoffen wir, dass wir auch diese Arbeiten zeitnah vergeben und durchführen können.

Ihre Gemeindeverwaltung

Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR)

Ausschreibung Jahresprogramm 2023

Das Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz (MLR) hat das Jahresprogramm 2023 zum Entwicklungsprogramm Ländlicher Raum (ELR) mit Bekanntmachung vom 24. Juni 2022 im Staatsanzeiger ausgeschrieben.

Wo liegen die Förderschwerpunkte?

Im Förderschwerpunkt Grundversorgung steht die Sicherung der örtlichen **Grundversorgung** mit Waren und Dienstleistungen des täglichen bis wöchentlichen Bedarfs im Vordergrund. Gefördert werden unter anderem Dorfgasthäuser, Dorfläden, Metzgereien, Bäckereien und Handwerksbetriebe. Zur Grundversorgung können auch Arztpraxen, Apotheken und andere Dienstleistungen im Gesundheitsbereich gehören. Investitionen von Kleinunternehmen der Grundversorgung und für Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen können mit einem erhöhten Fördersatz von bis zu 30 % (ggf. 35 % bei zusätzlichem CO₂-Speicherzuschlag) gefördert werden.

Im Förderschwerpunkt **Wohnen/Innenentwicklung** werden die Erhaltung und Stärkung der Ortskerne insbesondere durch Umnutzung vorhandener Bausubstanz, Maßnahmen zur Erreichung zeitgemäßer Wohnverhältnisse (umfassende Modernisierungen); innerörtliche Nachverdichtung (ortsbildprägende Neubauten in Baulücken); Verbesserung des Wohnumfeldes, Entflechtung unverträglicher Gemengelagen sowie die Neuordnung mit Baureifmachung von Grundstücken gefördert. Bei eigengenutzten wohnraumbezogenen Projekten liegt der Regelfördersatz bei 30 %. Der Höchstbetrag pro Wohneinheit beträgt grundsätzlich 20.000 € (Modernisierung/Neubau), bei Umnutzungen bis zu 50.000 €. Für den Förderschwerpunkt Wohnen/Innenentwicklung wird etwa die Hälfte der zur Verfügung stehenden Mittel im Jahresprogramm 2023 eingesetzt.

Im Förderschwerpunkt **Arbeiten** werden vorrangig Projekte unterstützt, die zur Entflechtung störender Gemengelagen im Ortskern beitragen. Darüber hinaus sind Projekte von kleinen und mittleren Unternehmen, die zum Erhalt der dezentralen Wirtschaftsstruktur sowie zur Sicherung und Schaffung von zukunftsfähigen Arbeitsplätzen beitragen, förderfähig. Zu beachten ist, dass ab diesem Programmjahr Neubauprojekte in diesem Förderschwerpunkt nur noch förderfähig sind, sofern die Tragwerkskonstruktion aus einem CO₂-speichernden Material besteht.

CO₂-Speicherzuschlag

Wer bei Projekten überwiegend ressourcenschonende, CO₂-bindende Baustoffe im Tragwerk wie z.B. Holz einsetzt, kann grundsätzlich einen Förderzuschlag von 5 %-Punkten auf den Regelfördersatz und eine erhöhte Maximalförderung bekommen, sofern dies nach beihilferechtlichen Bestimmungen möglich ist.

Antragsverfahren

Anträge auf Aufnahme in das Förderprogramm können ausschließlich von den Städten/Gemeinden gestellt werden. Diese Aufnahmeanträge enthalten auch die privaten Projekte.

Das MLR entscheidet im Frühjahr 2023 über die Aufnahme in das ELR. Daher ist es notwendig, dass die Unterlagen zu den privaten Projekten bis spätestens 31.08.2022 bei der Gemeinde vorliegen.

Sollten Sie ein Projekt planen, für das eine Förderung in Frage kommen könnte, so wenden Sie sich vorab an Frau Steck, Tel. 08395 9405-12, E-Mail: steck@rot.de, um die erforderlichen Unterlagen abzustimmen.

Es können nur Projekte zur Förderung vorgeschlagen werden, die zeitnah im Anschluss an die Förderentscheidung im Frühjahr 2023 umgesetzt und davor nicht begonnen worden sind. Weitere allgemeine Informationen über die Fördervoraussetzungen, die Förderhöhe und das Verfahren zur Antragstellung finden Sie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/laendlicher-raum/foerderung/elr/> oder unter Info Antragstellung bei <https://rp.baden-wuerttemberg.de/themen/land/elr/seiten/elr-antragstellung/>

Gemeinde Rot an der Rot, 07.07.2022

gez. Irene Brauchle

Bürgermeisterin



Aufforderung zur Grund- und Gewerbesteuerzahlung

Am 15. August werden zur Zahlung fällig:

a) Grundsteuer 3. Vierteljahresrate 2022

Die Höhe dieser Rate geht aus dem Grundsteuerbescheid **2022** oder einem danach ergangenen Änderungsbescheid hervor. Der Bescheid **2022** gilt bis zu einer Änderung weiter. Diese Grundsteuer - Zahlungsaufforderung gilt nicht für Steuerpflichtige, die der Gemeinde eine Einzugsermächtigung erteilt haben und die Jahreszahler. Sollte Ihnen der zu entrichtende Betrag nicht klar sein, können Sie sich unter Tel. 9405-32 erkundigen.

b) Gewerbesteuer 3. Vierteljahresrate 2022

Die Höhe dieser Rate ergibt sich aus dem letzten Gewerbesteuerbescheid oder aus einem gesonderten Vorauszahlungsbescheid.

Die Steuer- und Gebührenpflichtigen werden an die Zahlungstermine erinnert. Säumniszuschläge müssen berechnet werden, wenn die Steuern 3 Tage nach Ablauf des Zahlungstermins noch nicht bei der Gemeindekasse eingegangen sind. Im Falle einer Mahnung muss außerdem eine Mahngebühr erhoben werden. Wir bitten, die Steuerbeträge unter Angabe des Kassenzeichens auf dem Bescheid, auf eines unserer Konten zu bezahlen.

Entweder auf unser Konto bei der Deutschen Bank:

BIC: DEUTDESS630 - IBAN: DE06 6307 0088 0078 3308 00

oder auf unser Konto bei der Volksbank Raiffeisenbank Laupheim-Illertal eG:

BIC: GENODE51VBL - IBAN: DE74 6549 1320 0080 0890 03

Soweit der Gemeindekasse eine Einzugsermächtigung/SEPA-Lastschriftmandat vorliegt, wird der fällige Betrag am 15. August 2022 auf Ihrem Konto belastet.

Bürgermeisteramt



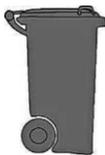
Nächste Müllabfuhr

Papier

Dienstag, 9. August 2022

Gelber Sack

Mittwoch, 10. August 2022



das Dorf trafen die Kinder auf einen lieben alten Bekannten (Esel „Elias“) aus ihrer Kindergartenzeit. Das Highlight des Abends war dann jedoch die überraschende Rückfahrt mit dem vom Team organisierten Traktor mit „Party-Anhänger“. Nach der Übernachtung im Kindergarten gab es am nächsten Morgen ein gemeinsames Frühstück mit den Familien der Kinder.

Der Abschied war nicht nur für die Eltern sehr emotional, auch für das Team des Kindergartens ist dieser „letzte Kindertag“ mit vielen Emotionen verbunden, sodass kaum ein Auge trocken blieb. Nach drei Jahren gemeinsam spielen, lachen, weinen und vielem mehr... wünscht das Team des Kiga Arche Noah den Vorschülern und ihren Familien alles Gute für ihren Weg.

Wir werden Euch vermissen!

Euer Team vom Kindergarten Arche Noah.



Ortsverwaltung Ellwangen



Die Ortsverwaltung Ellwangen

hat von

Montag, 15. August 2022

bis

Montag, 29. August 2022

geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Die Vertretung in dieser Zeit übernehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus Rot an der Rot | Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot | Tel. 08395 94050 | rathaus@rot.de



Ortsverwaltung Haslach



Die Ortsverwaltung Haslach

hat von

Freitag, 12. August 2022

bis

Dienstag, 30. August 2022

geschlossen.

Wir bitten um Beachtung!

Die Vertretung in dieser Zeit übernehmen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Rathaus Rot an der Rot | Klosterhof 14 | 88430 Rot an der Rot | Tel. 08395 94050 | rathaus@rot.de

Hier endet der amtliche Teil.

Für die nachfolgenden Inhalte sind die jeweiligen Institutionen verantwortlich.

Bildung & Betreuung

Kindergarten Arche Noah



Ade du schöne Kindergartenzeit...

Das hieß es am vergangenen Freitag für die diesjährigen Schulanfänger. Am Abend zuvor gab es für die in diesem Jahr sehr kleine sechsköpfige Vorschulgruppe und das Team des Kindergartens ein buntes Abendprogramm. Gemeinsam wurden selbstgemachte Burger gegrillt und bei einer spannenden Schatzsuche durch

Sommerpause in Rot an der Rot

Sehr geehrte Autoren,

das Mitteilungsblatt Rot an der Rot macht in den **Kalenderwochen 33-34** Sommerpause.

Letzte Veröffentlichung: 11.08.2022

Redaktionsschluss: 08.08.2022, 10:00 Uhr

Nächste Veröffentlichung: 01.09.2022

Redaktionsschluss: 29.08.2022, 10:00 Uhr

Wir bitten um Beachtung und wünschen Ihnen erholsame Sommerferien.

Der Verlag



Büchereinachrichten

NACHRICHTEN DER ROTER BÜCHEREI ST. VERENA



DIE BÜCHEREI

Neues aus verschiedenen Bereichen

TIPP

Planet Medien GmbH: **NEUES Nähen aus alten Sachen**(2022/250)
(Upcycling liegt voll im Trend. 29 Ideen ohne viel Aufwand entstehen aus alten Sachen neue Teile. Mit Schritt- für- Schritt-Nähanleitungen.)

Roos Sonja: **Der Windhof** (2022/239)

(Seit dem tragischen Tod ihres Mannes hat Mel die Kölner Wohnung kaum verlassen. Als aber ein Sturz ihre Großmutter Lene ans Bett fesselt, muss Mel in den rauen Westerwald reisen.)



Völler, Eva: **Ruhrpott-Saga [01] - Ein Traum vom Glück** (2022/241)
(Essen 1951: Nach der Flucht aus der Kriegshölle Berlin hat die junge Katharina Unterschlupf bei der Familie ihres verschollenen Mannes gefunden. Aber das Zusammenleben mit der barschen, zupackenden Schwiegermutter auf engstem Raum fällt der lebenshungrigen Frau schwer.)

Waffelstand beim Dorffest

Am Dorffestwochenende (13. +14. August) backen wir wieder am Waffelstand vor der Bücherei Omas feine Butterwaffeln und Lollys. Mit dem Erlös finanzieren wir neue Medien für unsere Leserinnen Leser. Wir freuen uns auf Euch!



Sommerpause in der Bücherei



In der Zeit vom **Fr. 12.08.- Fr. 26.08.2022** macht unsere Bücherei eine kleine Pause.
Am Montag 29. August sind wir wieder für Euch da!

Aber unsere e-books und unser Streamingportal filmfreund haben nie Ferien.

Unter www.libell-e.de und <https://rot.filmfreund.de> könnt ihr euch jederzeit und an jedem Ort mit Lesestoff und Filmen versorgen.

Tipp unseres Teams



Das Floß!

Katha ist sich sicher: Sie will Jana heiraten und ein Kind mit ihr. Doch für ihren Junggesellinnenabschied hat sich ihr Sandkastenfreund Charly was ganz besonderes ausgedacht: Ein Wochenende. Zu fünft. Auf einem Floß. Mit dabei sind: ihr kleiner Bruder Tobi, ihr „neuer“ bester Freund Ken und Momo, der zukünftige Samenspender. Das kann nicht gut gehen. Das Floß! – eine improvisierte Tragikomödie auf dem Wasser.

Teilnahme am Filmfestival „Max Ophüls Preis“ 2015.

Unsere Öffnungszeiten:

Mo – Do: 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 16.00 – 18.00 Uhr

ONLEIHE: 24 Stunden täglich; www.libell-e.de

FILMFRIEND: 24 Stunden täglich; <https://rot.filmfreund.de>

Kontakt:

Tel: 08395/ 9589891

Mail: info@koeb-rot.de

Internet: www.koeb-rot.de



Kirchliche Nachrichten

Katholische Nachrichten Seelsorge Rot-Iller



Das Pastoralteam der Seelsorgeeinheit Rot-Iller Pfarrer P. Johannes-Baptist Schmid O.Praem.

(freier Tag: Donnerstag)

Tel. 08395 / 93699-11

E-Mail: johannes-baptist.schmid@drs.de

Pfarrvikar Gordon Asare

(freier Tag: Montag; beim Studium: Dienstag u. Mittwoch)

Tel. 08395 / 93699-16

E-Mail: GordonAsare@yahoo.com
Gordon.Asare@drs.de

Pastoralreferentin H. Weiß

(freier Tag: Montag)

Tel. 08395 / 93699-12

E-Mail: Hildegard.Weiss@drs.de

Pfarrer i.R. Paul Notz

Tel. 07354 / 9373660

Kath. Pfarramt St. Verena, Rot a.d. Rot Klosterhof 5/1

(Zentrales Pfarramt für die Seelsorgeeinheit)

Pfarrbüro: Inge Schmidberger

Tel. 08395 / 93699-0, Fax 08395 / 93699-20

E-Mail: StVerena.RotanderRot@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 10.00 - 12.30 Uhr
Mittwoch 10.00 - 12.30 Uhr
Donnerstag 14.00 - 18.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Konrad, Berkheim

Pfarrbüro: Margret Denz

Tel. 08395 / 1248, Fax 08395 / 93100

E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Öffnungszeiten: Montag 14.30 - 16.30 Uhr
Donnerstag 09.00 - 11.30 Uhr

Kath. Pfarramt St. Martin, Tannheim

Pfarrbüro: Franziska Hecker

Tel. 08395 / 2348, Fax 08395 / 7834

E-Mail: StMartinus.Tannheim@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 17.30 - 19.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Kilian, Ellwangen

Pfarrbüro: Hilde Föhr

Tel. u. Fax 07568 / 241

E-Mail: pfarramt-ellwangen@web.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 09.00 - 10.00 Uhr

Kath. Pfarramt St. Petrus, Haslach

Pfarrbüro: Anne Schäle

Tel. 08395 / 2394

E-Mail: StPetrusinKetten.Haslach@drs.de

Öffnungszeiten: Mittwoch 16.30 - 18.00 Uhr

Homepage der SE Rot-Iller: www.se-rot-iller.drs.de

Beerdigungsbereitschaft

07.- 13.08.2022 P. Johannes-Baptist Schmid
O.Praem., Tel. 08395 – 93699-11

14.- 20.08.2022 Pastoralreferentin Fr. Weiß
Tel. 08395 – 93699-12

21.8. – 03.09.2022 P. Johannes-Baptist Schmid
O.Praem., Tel. 08395 – 93699-11

Impuls zur Urlaubs- und Ferienzeit

„Das wichtigste Stück des Reisegepäcks ist und bleibt ein heiteres Herz!“

Mit diesem Zitat von Hermann Löns wünschen wir Ihnen von Herzen eine gute und erholsame Urlaubs- und Ferienzeit!

Ihr / Euer Pastoralteam

Gottesdienstordnung SE Rot-Iller

Freitag, 5. August - Herz-Jesu-Freitag, Weihetag der Basilika Santa Maria Maggiore in Rom

09.00 Uhr Rot Hauskommunion

15.00 Uhr Rot Rosenkranz

17.00 Uhr Tann Rosenkranz

Samstag, 6. August - Fest der Verklärung des Herrn

19.00 Uhr Ellw Vorabendmesse (f. Katharina Gueter, wir gedenken auch Alois Gueter, Conny und Elisabeth Gaibler und verst. Angeh.)

Sonntag, 7. August - 19. Sonntag im Jahreskreis - Patrozinium in Haslach (St. Petrus in Ketten)

09.30! Uhr Hasl Hochamt zum Patrozinium (f. die Leb. u. Verst. der SE) anschließend Gemeindefest auf dem Dorfplatz

09.45 Uhr Berk Rosenkranz

10.15 Uhr Rot Eucharistiefeier (1. Jahrtag Rosmarie Arpogaus, wir gedenken auch Verst. der Fam. Arpogaus, Josef u. Aloisia Kling)

10.15 Uhr Berk Wort-Gottes-Feier

10.15 Uhr Tann Wort-Gottes-Feier

11.30 Uhr Rot Taufe von Ziesel Romina, Galler Philipp, Galler Nora

15.00 Uhr KIBon Euch. Anbetung in Stille

18.30 Uhr Bonl Rosenkranz um den Frieden

Montag, 8. August - Hl. Dominikus, Ordensgründer

18.00 Uhr Tann Kindgerechte Kirchenführung mit P. Johannes

Dienstag, 9. August - Hl. Teresia Benedicta vom Kreuz, Edith Stein

10.00 Uhr Rot Wort-Gottes-Feier im Seniorenzentrum

17.00 Uhr Tann Rosenkranz

19.00 Uhr Spind Eucharistiefeier (f. Anton u. Rolf Kaiser u. verst. Angeh., wir gedenken auch Gebhard Rau, Walburga, Konstantin u. Paula Rau und der Armen Seelen)

19.00 Uhr KIBon Friedensgebet, euch. Anbetung in Stille

Mittwoch, 10. August - Fest des Hl. Laurentius, Diakon, Märtyrer

08.25 Uhr Hasl Rosenkranz

09.00 Uhr Hasl Eucharistiefeier

19.00 Uhr Wirr Eucharistiefeier (f. Emma u. Josef Sonntag)

Donnerstag, 11. August - Kl. Klara von Assisi

19.00 Uhr Bonl Eucharistiefeier (2. Hl. Messopfer f. Paula Ziesel, 1. Jahrtag Pia Leichtle, wir gedenken auch Emma Hörmann)

Freitag, 12. August - Hl. Johanna Franziska von Chantal, Ordensgründerin

17.00 Uhr Tann Rosenkranz

Sonntag, 14. August - 20. Sonntag im Jahreskreis

09.00! Uhr Rot Hochamt mit Kräuterweihe (f. die Leb. u. Verst. der SE)



09.00 Uhr	Hasl	Wort-Gottes-Feier
10.15 Uhr	Tann	Hochamt mit Kräuterweihe (f. Franz Habres u. verst. Eltern, wir gedenken auch Fam. Eiberger, Maria u. Franz Gallus u. verst. Angeh., Johanna u. Bernhard Blanz)
10.15 Uhr	Ellw	Wort-Gottes-Feier
18.30 Uhr	Bonl	Rosenkranz um den Frieden

Montag, 15. August - Hochfest der Aufnahme Mariens in den Himmel

17.00 Uhr!	Illerb	Hochamt mit Kräutersegnung (f. Max u. Anne-marie Wild)
19.00 Uhr	Ellw	Lichterprozession zum Muttergotteswald Hochamt mit Kräutersegnung (bei Regen in der Pfarrkirche) (f. Bruno Welte u. verst. Angeh.)
19.00 Uhr	Hasl	Hochamt mit Gelöbnisprozession und Kräutersegnung (f. Maria u. Erwin Uhrebein, wir gedenken auch Martin Riedmiller, Rainer Paringer, Klara u. Josef Fakler, Gerda u. Günter Hashagen, Franz Sonneck, Ralf Albercht)

Dienstag, 16. August - Hl. Stefan, König von Ungarn

14.00 Uhr	Rot	Seniorenachmittag
17.00 Uhr	Tann	Rosenkranz
19.00 Uhr	KIBon	Friedensgebet, euch. Anbetung in Stille

Mittwoch, 17. August

18.30 Uhr	Ellw	Rosenkranz
-----------	------	------------

Freitag, 19. August

10.30 Uhr	Tann	Eucharistiefeier (f. Markus Reisch, wir gedenken auch Paula Kienle)
15.00 Uhr	Rot	Rosenkranz
17.00 Uhr	Tann	Rosenkranz

Samstag, 20. August - Hl. Bernhard von Clairvaux, Abt

19.00 Uhr	Tann	Vorabendmesse (f. d. Leb. u. Verst. d. SE, wir gedenken auch Gertrud u. Heinz Sadlowski, Rosi Stützle, Beatrix Zachmann)
-----------	------	--

Sonntag, 21. August - 21. Sonntag im Jahreskreis

09.00 Uhr	Ellw	Eucharistiefeier (Jahrtagsmesse f. Franz Butscher, wir gedenken auch verst. Angeh. d. Fam. Konrad Müller und verst. Angeh. d. Fam. Georg Kiefer, Paula u. Josef Kiefer u. verst. Angeh.)
09.00 Uhr	Hasl	Eucharistiefeier (f. Marlies Egenter, wir gedenken auch Anna u. Bernhard Egenter, Verst. d. Fam. Uhrebein)
09.45 Uhr	Berk	Rosenkranz
10.15 Uhr	Rot	Eucharistiefeier (f. Hans und Roland Hirsch u. verst. Angeh. d. Fam. Hirsch., wir gedenken auch Marga Schlegel, Verst. d. Fam. Grabherr, Georg u. Klara Altvater)
10.15 Uhr	Berk	Eucharistiefeier
11.30 Uhr	Berk	Taufe von Melina König, Jule Schwegele, Lenni Marrantino
18.30 Uhr	Bonl	Rosenkranz um den Frieden

Dienstag, 23. August - Hl. Rosa von Lima, Jungfrau

17.00 Uhr	Tann	Rosenkranz
19.00 Uhr	Zell	Eucharistiefeier (f. Richard u. Theresia Geßler, wir gedenken auch Ingrid Denzel und der Armen Seelen)
19.00 Uhr	KIBon	Friedensgebet, euch. Anbetung in Stille

Mittwoch, 24. August - Fest des Hl. Bartholomäus

08.25 Uhr	Hasl	Rosenkranz
09.00 Uhr	Hasl	Eucharistiefeier
18.30 Uhr	Ellw	Rosenkranz
19.00 Uhr	Ellw	Eucharistiefeier

Freitag, 26. August

10.30 Uhr	Tann	Eucharistiefeier (f. Franz Kibler)
15.00 Uhr	Rot	Rosenkranz
17.00 Uhr	Tann	Rosenkranz

Samstag, 27. August - Hl. Monika, Mutter des Hl. Augustinus

5.15! Uhr	Rot	Fußwallfahrt nach Maria Steinbach, Treffpunkt Kirchplatz
09.00 Uhr	Rot	Fahrradwallfahrt nach Maria Steinbach, Treffpunkt Kirchplatz
11.30 Uhr	MStein	Pilgermesse in Maria Steinbach
13.00 Uhr	Rot	Trauung Simon Kienle & Katrin Stuber
19.00 Uhr	Ellw	Vorabendmesse (f. Sigrun u. Robert Popp u. verst. Angeh., wir gedenken auch Amanda, Wilhelm u. Bruno Welte, Erna u. Vinzenz Lerner)

Sonntag, 28. August - 22. Sonntag im Jahreskreis

Hochfest des Hl. Augustinus, Regelvater der Prämonstratenser

04.30 Uhr	Berk	Fußwallfahrt nach Maria Steinbach Treffpunkt Kirche
09.00 Uhr	Hasl	Eucharistiefeier (f. Eugen Schöllhorn, wir gedenken auch Geschwister Sonntag, Maria Rude)
10.15 Uhr	Rot	Hochamt zum Augustinusfest (f. die Leb. u. Verst. der SE)
10.15 Uhr	Tann	Wort-Gottes-Feier
11.30 Uhr	MStein	Pilgermesse in Maria Steinbach, mitgestaltet vom Chor Cantemus
18.30 Uhr	Bonl	Rosenkranz um den Frieden

Dienstag, 30. August - Sel. Bronislawa

17.00 Uhr	Tann	Rosenkranz
19.00 Uhr	Rot	Eucharistiefeier - Nachprimiz von Neupriester Nico Schmid, Obermarchtal - mit anschl. Einzelprimizsegen
19.00 Uhr	KIBon	Friedensgebet, euch. Anbetung in Stille

Mittwoch, 31. August

19.00 Uhr	Trui	Eucharistiefeier (f. Paula u. Benedikt Sauter)
-----------	------	--

Donnerstag, 1. September - Priesterdonnerstag

18.30 Uhr	Berk	Euch. Anbetung
19.00 Uhr	Berk	Eucharistiefeier

Freitag, 2. September - Herz-Jesu-Freitag

09.00 Uhr	Rot	Hauskommunion
15.00 Uhr	Rot	Rosenkranz
17.00 Uhr	Tann	Rosenkranz

Samstag, 3. September - Hl. Gregor der Große, Papst

19.00 Uhr	Berk	Vorabendmesse (f. die Leb. u. Verst. der SE, wir gedenken auch Serafine Haas, Franz Göppel u. verst. Angeh. d. Fam. Göppel)
-----------	------	---

Sonntag, 4. September - 23. Sonntag im Jahreskreis - Verena fest

09.00 Uhr	Hasl	Eucharistiefeier (f. Gertrud u. Josef Müller)
10.15 Uhr	Rot	Hochamt zum Verena fest, mitgestaltet von der Mädchenkantorei Stuttgart (f. Pfarrer Alfred Jäger, wir gedenken auch Agnes u. Franz Baum)
10.15 Uhr	Rot	Kinderkirche im Gemeindehaus
10.15 Uhr	Tann	Eucharistiefeier (f. Helene u. Josef Hennek u. verst. Angeh., wir gedenken auch Johann u. Johanna Martin u. verst. Angeh.)
10.15 Uhr	Ellw	Eucharistiefeier
15.00 Uhr	KIBon	Euch. Anbetung in Stille
18.30 Uhr	Bonl	Rosenkranz um den Frieden

Sonstige Informationen

„Urlaubsblättle“

Da die Mitteilungsblätter der drei bürgerlichen Gemeinden Rot/Rot, Berkheim und Tannheim in der Ferienzeit nicht wöchentlich erscheinen, jedoch jede Gemeinde einen anderen Urlaubszeitraum hat, in dem das „Blättle“ pausiert, werden wir in diesem Mitteilungsblatt die Kirchlichen Veröffentlichungen bis einschließlich Sonntag, 4.9. veröffentlichten.

Wir möchten Sie also bitten, dieses Blättle dann einfach länger aufzuheben. Danke.



Urlaubsregelung Pastoralteam

Im August/September sind teilweise auch die Mitglieder des Pastoralteams im Urlaub. Da wir keine Urlaubsaushilfe bekommen, wird das Gottesdienstangebot etwas reduziert. Auch kann es zu ungewohnten Uhrzeiten beim Gottesdienstbeginn kommen. Bitte lesen Sie also in den kommenden Wochen die Gottesdienstordnung etwas genauer.

Pfr. Gordon hat vom 01. bis zum 30. August Urlaub.

Frau Weiß hat vom 21. August bis 03. September Urlaub. P. Johannes hat vom 5. bis 11. September Urlaub (und dann noch zwei Wochen im Oktober).

Öffnungszeiten Pfarrbüro in der Ferienzeit

Während der Sommerferien ist das Pfarrbüro Rot und das Pfarrbüro Berkheim in der Zeit vom 01.08. bis 09.09. in allgemeinen oder wichtigen Angelegenheiten wie folgt zu erreichen:

Pfarrbüro Rot: Donnerstags von 14.00 - 18.00 Uhr

Pfarrbüro Berkheim: Montags von 14.30 - 16.30 Uhr

Die anderen Pfarrbüros der SE sind an folgenden Terminen geschlossen:

Pfarrbüro Tannheim: Mi 24.08. und Mi 31.08.2022

Pfarrbüro Ellwangen: Mi 17.08. und Mi 24.08.2022

Pfarrbüro Haslach: Mi 17.08. und Mi 24.08.2022

Ministrantenausflug der SE nach Roggenburg

Alle Minis aus der Seelsorgeeinheit sind am Freitag, 19. August zum Ministrantenausflug in das Kloster Roggenburg eingeladen. Wir treffen uns an den jeweiligen Pfarrkirchen um 14.00 Uhr, bilden dann Fahrgemeinschaften und werden gegen 14.45 in Roggenburg sein. Pater Johannes wird uns dort erwarten und uns in einer Führung „sein“ Kloster zeigen. Nach der Führung besteht bei gutem Wetter die Möglichkeit, zum Roggenburger Weiher zu wandern und dort zu baden. Sollte es regnen, werden wir in der Turnhalle Spiele machen. Am Abend gibt es noch etwas zu Essen und gegen 20.30 Uhr ist die Rückfahrt geplant, so dass wir gegen 21.15 Uhr wieder daheim sind. Es wäre schön, wenn sich die Eltern für das Fahren melden könnten.

Auf der Homepage der SE (www.se-rot-iller.drs.de) gibt es alle weiteren Infos und auch das Anmeldeformular, dass bis spätestens Sonntag, 7. August, im Pfarramt Rot oder in Eurer jeweiligen Sakristei abgegeben werden muss.

Auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer freuen sich die Oberminis und P. Johannes

Patrozinium und Gemeindefest in Haslach

Am Sonntag, 7. August, feiern wir mit einem Hochamt das Patrozinium der schönen Pfarrkirche St. Petrus in Ketten in Haslach. Der Chor Chorisma wird den Festgottesdienst gestalten. Nach dem Hochamt findet das Gemeindefest auf dem Dorfplatz mit Mittagessen und Kaffee und Kuchen statt. Herzliche Einladung an die ganze Seelsorgeeinheit!

Kindgerechte Kirchenführung in Tannheim

„Was macht ein Papagei in unserer Kirche?“ - P. Johannes lädt am Montag, 8. August um 18.00 Uhr alle Kinder im Alter zwischen 4 - ca. 11 Jahren im Rahmen des 13. Tannheimer Ferienprogramms zu einer kindgerechten Kirchenführung in die Pfarrkirche St. Martin ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Hochfest Mariä Himmelfahrt

Zum Hochfest Mariä Himmelfahrt am 14. und 15. August feiern wir in jeder Pfarrgemeinde einen Festgottesdienst mit Kräuterweihe: So, 14.8. um 9.00 in Rot und um 10.15 in Tannheim Mo, 15.8. um 17.00 in Illerbachen (für die Pfarrei Berkheim), um 19.00 in Haslach (mit Prozession) und um 19.00 in Ellwangen mit Lichterprozession zum Muttergotteswald mit Hl. Messe (bei Regen in der Kirche).

Seniorenachmittag in Rot - Dienstag, 16.08.2022

Erfreulicherweise hat sich nochmals eine Helferin gemeldet. Frau Ingrid Buder aus Rot wird das neue Team unterstützen.

Der nächste Seniorenachmittag mit Kaffee und Kuchen findet am Dienstag, 16.08.2022 ab 14.00 Uhr im Gemeindehaus St. Verena statt. Dazu sind alle Seniorinnen und Senioren aus der Kirchengemeinde Rot sehr herzlich eingeladen.

KGR Sitzung in Ellwangen

Der KGR Ellwangen lädt zur nächsten öffentlichen Sitzung ein: am Mittwoch, 17.8., 19.30 Uhr im Pfarrsaal. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte dem Aushang.

Wallfahrt nach Maria Steinbach (Rot)

Die Fußwallfahrt von Rot nach Maria Steinbach findet am Samstag, 27. August statt.

Die Gruppe der Fußwallfahrer startet um

05.15 (!) Uhr am Kirchplatz in Rot

ca. 06.30 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus in Haslach

ca. 08.30 Uhr Frühstückspause beim Bruckwirt in Ferthofen

11.30 Uhr Pilgermesse in Maria Steinbach mit Pater Johannes

Die Fahrrad-Wallfahrer treffen sich zur Abfahrt um 09.00 Uhr in Rot am Kirchplatz.

ca. 9.20 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus in Haslach

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es die Gelegenheit zum Mittagessen im Pilgerheim.

Rückfahrt bitte selber organisieren.

Wir hoffen, dass auch in diesem Jahr wieder viele an unserer Gemeindefahrt teilnehmen und die persönlichen und gemeinsamen Anliegen mit auf den Weg nehmen.

Wallfahrt nach Maria Steinbach (Berkheim)

Die Fußwallfahrt von Berkheim nach Maria Steinbach findet am Sonntag, 28. August statt.

Die Gruppe der Fußwallfahrer startet um

04.30 Uhr in der Kirche in Berkheim

Zwischen 5.30 und 5.45 Uhr Anschlussmöglichkeit für Pilger aus Tannheim an der Grundschule, Weg weiter über Kronwinkel

ca. 06.30 Uhr Station in Mooshausen

ca. 07.45 Uhr Frühstückspause beim Bruckwirt in Ferthofen

11.30 Uhr Pilgermesse in Maria Steinbach mit Pfarrer Notz

Im Anschluss an den Gottesdienst gibt es die Gelegenheit zum Mittagessen im Pilgerheim.

Rückfahrt bitte selber organisieren.

Wir hoffen, dass auch in diesem Jahr wieder viele an unserer Gemeindefahrt teilnehmen und die persönlichen und gemeinsamen Anliegen mit auf den Weg nehmen.

Anmeldung für die Berkheimer Fußwallfahrt:

Im Pfarrbüro Berkheim montags zu den Öffnungszeiten 14.30 - 16.30 Uhr oder per E-Mail: StKonrad.Berkheim@drs.de

Nachprimiz in Rot an der Rot am 30. August

Neupriester Nico Schmid, der am 9. Juli von Bischof Gebhard in Rottweil zum Priester geweiht wurde und derzeit in Obermarchtal im Einsatz ist, wird am Dienstag, 30. August, in der Klosterkirche St. Verena eine Hl. Messe feiern und anschließend den Einzelprimizsegen spenden. Die Kollekte dieses Gottesdienstes ist für den Primizianten bestimmt. P. Johannes kennt Nico Schmid persönlich und freut sich, dass er bereit ist, mit uns zu feiern.

Verenafest Sonntag, 4. September - Patronin der Roter Kloster-Kirche und Kirchengemeinde

10.15 Uhr Feierliches Hochamt zum Patrozinium; mitgestaltet von der Mädchenkantorei Stuttgart.

10.15 Uhr Kinderkirche im Gemeindehaus

Nach dem Festgottesdienst gibt der Musikverein Rot ein kleines Standkonzert.



Der Kirchengemeinderat verteilt am Ende des Festgottesdienstes wieder Verena-Fische an die Gottesdienstteilnehmer.

ACHTUNG: In 3 dieser Verena-Fische, sind Ringe eingebakken. Wer einen Ring in seinem Fisch findet, bekommt einen Preis. Bitten den Ring gleich an einen der Kirchengemeinderäte geben, die die Fische austeilten.



Kinderkirche in Rot

Liebe Kinder zwischen 3 und 8 Jahren, wir laden euch ganz herzlich zu unserer Kinderkirche am **Sonntag, 4. September** ein.

Wir treffen uns um **10.15 Uhr** zum Gottesdienst in der Kirche St. Verena und gehen dann gemeinsam ins Gemeindehaus, wo wir zusammen beten, singen, basteln...

Deine Eltern holen dich nach dem Gottesdienst wieder im Gemeindehaus ab. Wir freuen uns auf dich!

Das Kinderkirchen-Team

(Nächste Kinderkirche ist am 02. Oktober)

Vorankündigung

Ökumenischer Berggottesdienst

Die Soldatenkameradschaft Berkheim e.V. 1842 feiert mit Pastoralreferentin Frau Weiß und Pfarrerin Ebisch am Samstag, 10. September um 11.00 Uhr einen ökumenischen Berggottesdienst bei der Alpe „Wenger Egg“ (Weitnau) Die Alpe ist zu Fuß oder auch über eine Mautstraße erreichbar. Alle Gläubigen aus der Seelsorgeeinheit sind dazu herzlich eingeladen.

Taufsonntage in der Seelsorgeeinheit Rot-Iller

Sonntag, 2. Oktober, 11.30 Uhr in Rot (*bereits belegt*)

Sonntag, 2. Oktober, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 9. Oktober, 11.30 Uhr in Haslach

Sonntag, 16. Oktober, 11.30 Uhr in Tannheim

Sonntag, 30. Oktober, 11.30 Uhr in Berkheim

Sonntag, 13. November, 11.30 Uhr in Ellwangen

Sonntag, 20. November, 11.30 Uhr in Rot

Sonntag, 4. Dezember, 11.30 Uhr in Haslach

Wenn Sie Ihr Kind an einem dieser Sonntage taufen lassen möchten, melden Sie sich bitte ca. 4 Wochen vorher telefonisch (08395 - 936990) im Pfarramt Rot zu den üblichen Bürozeiten. Aktuell können bis zu 3 Kinder in einer Tauffeier getauft werden. Die Taufgespräche werden individuell vereinbart. Auch ist es möglich, Ihr Kind in einem Sonntagsgottesdienst taufen zu lassen. Nehmen Sie dazu bitte Kontakt mit P. Johannes auf.

Frauenbund Haslach



Kräuterweihe an Mariä Himmelfahrt

Der Frauenbund Haslach wird an **Mariä Himmelfahrt** wie im letzten Jahr wieder Kräutersträuße binden, die jeder Gottesdienstbesucher vor der Messe zur Weihe mitnehmen kann. Dankbar wären wir über Kräuter- und Blumenspenden, die am **Sonntag, 14. August 2022 ab 13.30 Uhr** bei Maria Bayer, Jägerberg 17, Haslach, abgegeben werden können.

Die Einnahmen/Spenden werden wir dieses Jahr an den „Wünschewagen“ weiterleiten.

Der „Wünschewagen“ ist ein Verein, der letzte Wünsche von schwerkranken Menschen erfüllt.

Euer Frauenbundteam Haslach

Evangelische Kirchengemeinde Aitrach



88319 Aitrach, Illerstraße 3, Telefon (07565) 5409,
Pfarramt.Aitrach@elkw.de www.aitrach.evkirche-rv.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros:

Dienstag und Freitag, 9.15 Uhr - 12.00 Uhr, direkte Telefonnummer nur zu dieser Zeit: 07565 / 9434194 oder 5409 für das Pfarramt.

Pfr. Friedemann Glaser vom Evang. Pfarramt Kißlegg, Bahnhofstr. 6, ist für alle seelsorgerlichen Belange u. a. für Beerdigungen, Taufen und Trauungen in unserer Kirchengemeinde zuständig. Sie erreichen ihn unter der Tel.-Nr. 07563 / 2408.

Krisentelefon der Psychologischen Beratungsstelle Ravensburg: 0751/3977. Rund um die Uhr steht allen Menschen die Telefonseelsorge zur Verfügung: 0800-1110111 oder 0800-1110222.

Wochenspruch

„Lebt als Kinder des Lichts, die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit.“ Epheser 5, 8,9

Sonntag, 07. August

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfrin. Boss, Tannheim

Sonntag, 14. August

09.30 Uhr Gottesdienst, Pfr. i.R. Stolz, Aitrach

Sonntag, 21. August

11.00 Uhr Gottesdienst, Pfr. Gerlach, Aitrach

Sonntag, 28. August

10.00 Uhr Zentraler Gottesdienst, Pfrin. Rose, **Dreifaltigkeitskirche Leutkirch**

Die „Initiative Sole“ („Initiative So(ziales) Le(utkirch)“), sammelt für die Leutkircher Tafel Spenden. Mitglieder der neu gegründeten Initiative sind u.a. Caritas, Diakonie Oberschwaben-Allgäu-Bodensee, die ev. Kirchengemeinde, kath. Kirchengemeinde Leutkirch, Pflegestützpunkt, Arkade, die Stadt Leutkirch und viele andere, die im sozialen Bereich für Leutkirch und die Umgebung zuständig sind. Sie helfen Menschen, die gerade nicht auf der Sonnenseite des Lebens stehen. **Sie können Ihre Spenden im evangelischen Pfarrbüro Aitrach bzw. am Sonntag bei den Gottesdiensten oder am Dienstag- und Donnerstagvormittag in der Tafel, Isnyer Str. 5/1, Leutkirch, Tel. 07561 / 906012 abgeben. Vielen Dank!**

Wir freuen uns besonders über folgende Artikel:

Nudeln	Duschgel/Shampoo
Speiseöl	Toilettenpapier/Tempo
Essig	Waschmittel
H-Milch	Zahnpasta/-bürste
Konserven	Reinigungsmittel
Reis	Spülmittel
Kaffee/Tee/Kaba	Marmelade/Honig





Vereinsnachrichten Rot an der Rot

Dorffest Rot an der Rot



Information Auf- und Abbau 2022

Bald ist im ganzen Dorf wieder sichtbar, dass das Dorffest naht, denn die Aufbauarbeiten beginnen in Kürze. Wir informieren hiermit die eingeteilten Helfer über die Auf- und Abbauzeiten und **freuen uns über weitere, freiwillige Helfer**, die uns unterstützen (egal ob Rentner, Schüler, Studenten, usw.). Wer Lust und Zeit hat, kann gerne zu den unten genannten Zeiten zum Treffpunkt kommen oder einfach später dazustoßen. Für das leibliche Wohl ist selbstverständlich gesorgt.

Treffpunkt zum jeweiligen Beginn ist immer an der Hütte bzw. den Parkplätzen beim Tennisplatz.

Aufbau:

Samstag, 06.08.2022: von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 von 13.30 Uhr bis Ende

Mittwoch, 10.08.

bis Freitag, 12.08.2022: von 09.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 von 13.30 Uhr bis Ende

Abbau:

Montag, 15.08.2022: ab 09.30 Uhr

Wenn die Vereine am Montag mit dem Abbau des eigenen Standes fertig sind, sollte dem Ausschuss danach auch noch beim weiteren Abbau geholfen werden!

Dienstag, 16.08.2022: ab 09.00 Uhr

Dienstag, 16.08.2022: ab 18.00 Uhr

Am Dienstag findet wieder das Müllsammeln statt. Pro teilnehmenden Verein wurden 2 Personen eingeteilt. Treffpunkt ist um 18.00 Uhr vor dem Festbüro.

Dorffest - Flohmarkt am Samstag, 13.08.2022

Beim Floh- und Trödelmarkt am Samstag, 13.08.2022 sind noch einzelne Plätze frei. Also schnell den Keller oder Dachboden durchstöbern und den übrigen „Gruscht“ beim Flohmarkt loswerden.

Anmeldung per E-Mail unter flohmarkt@dorffest.de mit folgenden Angaben:

- Name und Adresse
- Telefonnummer
- Meteranzahl

Bitte beachten Sie, dass die Mindestlänge für einen Stand 3 Meter beträgt.

Die Standgebühr beträgt für den Verkauf von Altware im Innenbereich 10,00 EUR und im Außenbereich 8,00 EUR pro lfd. Meter. Jede in der Gemeinde Rot an der Rot wohnhafte Person bekommt 1 lfd. Meter Standfläche frei.

Der Dorffest-Ausschuss



run cycle swim

„Des bissle Mitteldistanz“ am 24.07.2022

Am 24.07.2022 fand die zweite Ausgabe der vom rcs organisierten, privaten Triathlon-Mitteldistanz statt: „Des bissle Mitteldistanz“ lockte 13 Einzelstarter und zwei Staffeln zu je vier Personen an den Start. Am Stausee in Spindelwag begann das Event um 9 Uhr

mit 1,9 zu schwimmenden Kilometern. Raus aus dem Wasser und Neoprenanzug, rauf auf den Sattel: 90 km und 700 Höhenmeter waren im Anschluss auf dem Rad zu absolvieren, vier Runden auf der anspruchsvollen rcs-Hausstrecke über Spindelwag, Hauerz, Haslach und Rot. Der abschließende Halbmarathon mit 21,1 km wurde auf vier Runden am Radweg zwischen Spindelwag und Rot entlang ausgetragen. Wechselzone zwischen den einzelnen Disziplinen war das Firmengelände der Firma Rau. Hier war genügend Platz für Fahrzeuge, Ausrüstung, Athleten als auch Zuschauer - wir bedanken uns herzlich dafür, dass wir das Gelände nutzen durften! Am 21. August steht in Kopenhagen eine Ironman-Langdistanz an, die Veranstaltung diente sieben angemeldeten Startern als Vorbereitungswettkampf für den nahenden Saisonhöhepunkt. Nicht nur aufgrund des heißen Wetters gab es daher viel Schweiß und ein hohes Tempo in der Spitzengruppe zu vermelden. Die rund 30 Zuschauer bekamen entlang der Strecke ernsthaften Triathlon-Sport aus nächster Nähe geboten.

Gegen 14:30 Uhr waren alle Teilnehmer im Ziel eingelaufen und mit ihren jeweiligen Ergebnissen auch zufrieden. Der sportlich erfolgreiche Tag klang bei einem gemütlichen Beisammensein in der Wechselzone aus.



Name	SWIM Start	SWIM Ende	BIKE Start	BIKE Ende	RUN Start	RUN Ende	TOTAL
Christian Mensch	9:01:00	9:31:47	9:33:27	11:51:33	11:52:34	13:26:35	4:25:35
Dennis Baumgardt	9:01:00	9:31:24	9:33:06	11:51:31	11:52:24	13:26:35	4:25:35
Patrick Betz-Mors	9:01:00	9:37:18	9:39:29	11:57:21	11:58:04	13:32:45	4:31:45
Philipp Dudichum	9:01:00	9:34:38	9:36:35	11:56:30	11:58:08	13:42:35	4:41:35
Philipp Pfarherr	9:01:00	9:33:28	9:35:40	11:57:43	11:59:27	13:43:50	4:42:50
Simon Hainmüller	9:01:00	9:38:01	9:39:47	12:08:18	12:09:48	13:55:18	4:54:18
Raphael Hörnle	9:01:00	9:38:02	9:40:54	12:18:14	12:19:05	14:07:17	5:06:17
Staffel 1	9:01:00	9:35:32	9:37:42	12:18:41	12:18:57	14:08:53	5:07:53
Julia Arnegger	9:01:00	9:33:46	9:36:15	12:10:06	12:11:08	14:08:57	5:07:57
Peter Harsch	9:01:00	9:37:06	9:40:12	12:08:13	12:10:00	14:23:10	5:22:10
Sonja Döderlein	9:01:00	9:43:13	9:45:59	12:32:00	12:34:10	14:28:10	5:27:10
Staffel 2	9:01:00	9:48:52	9:49:54	12:55:30	12:55:46	14:34:50	5:33:50
Emelie Moos	9:01:00	9:36:45	9:38:46	12:40:21	12:41:31	14:36:21	5:35:21
Timo Schmidberger	9:01:00	9:37:53	9:39:51	12:14:27			



Schützenverein Rot



Am 02.07.2022 fand die Siegerehrung der Vereinsmeisterschaft statt und anschließend wurden langjährige Mitglieder geehrt.

Ergebnisse Vereinsmeisterschaft 2022

Jugendpokal

1. Simmendinger Julian	96,0 Teiler
2. Föhr Julian	98,6 Teiler
3. Kunz Pius	107,5 Teiler

Vereinsmeister Junioren

1. Simmendinger Julian	362 Ringe
2. Kunz Pius	347 Ringe
3. Föhr Julian	308 Ringe

Jugendkönig 2022

1. Simmendinger Julian	212,0 Teiler
2. Kunz Pius	245,5 Teiler
3. Föhr Julian	687,5 Teiler

Wanderpokal Schützenklasse

1. Kunz Wolfgang	28,0 Teiler
2. Arnold Andreas	47,0 Teiler
3. Dagobert Föhr	79,2 Teiler

Schützenkönig 2022

1. Dagobert Föhr	56,2 Teiler
2. Gerhard Kohlbus	69,1 Teiler
3. Angele Simon	108,5 Teiler

Vereinsmeister Luftpistole

1. Kunz Peter	354 Ringe
2. Russ Stefan	341 Ringe
3. Kohlbus Joachim	333 Ringe

Lupi Pokal

1. Kohlbus Joachim	327,1 Teiler
2. Kunz Peter	367,1 Teiler
3. Russ Stefan	386,1 Teiler

Vereinsmeister Luftgewehr

1. Simmendinger Marc	377 Ringe
2. Geikl Niklas	356 Ringe
3. Föhr Dagobert	353 Ringe

Vereinsmeister KK-Auflage

1. Kohlbus Gerhard	266,4 Ringe
--------------------	-------------

Vereinsmeister LG-Auflage

1. Kohlbus Gerhard	298,7 Ringe
--------------------	-------------

KK- Sportgewehr 3 x 10

1. Geikl Niklas	235 Ringe
2. Kunz Stephan	216 Ringe
3. Föhr Dietmar	210 Ringe

KK Englisch Matsch

1. Föhr Dagobert	541 Ringe
2. Kunz Stephan	522 Ringe
3. Geikl Niklas	513 Ringe

Vereinsmeister Bogen 2022

Schüler A 13 - 14 Jahre :

1. Sigg Lukas	327 Ringe
2. Weiß Valentin	305 Ringe
3. Utz Jannik	148 Ringe

Schüler B 10 - 12 Jahre:

1. Kartheininger Timo	281 Ringe
-----------------------	-----------

Schüler C 7 - 9 Jahre

1. Kartheininger Robin	204 Ringe
------------------------	-----------

Schützenklasse:

1. Seidel Holger	370 Ringe
2. Kartheininger Christoph	277 Ringe

Altersklasse:

1. Wiest Bruno	405 Ringe
----------------	-----------

2. Göbolyös Paul	391 Ringe
3. Bader Margit	278 Ringe

Bogen-Jugend-König 2022:

1. Kartheininger Timo	24 mm (zur Mitte)
2. Utz Jannik	24 mm (zur Mitte)
3. Weiss Valentin	30 mm (zur Mitte)

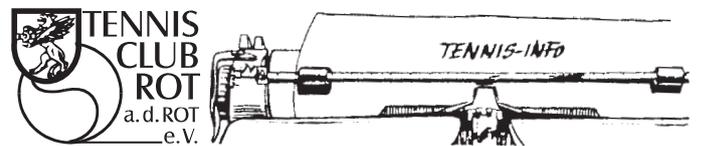
Bogen-König 2022

1. Seidel Holger	60 mm (zur Mitte)
2. Göbolyös Paul	65 mm (zur Mitte)
3. Bader Margit	80 mm (zur Mitte)

Vielen Dank für die langjährige Treue zu unserem Verein



(v. l. Simon Angele, Anita Kartheininger, Dr. Klaus Zieher, Joachim Kohlbus, Erich Schneider, Niklas Geikl, Berthold Göser)



Neues Angebot an unserem Dorffeststand: Gin - Aperol - Lillet

Wir bieten neu an unserem Stand auf dem Kirchplatz besondere **Longdrink Spezialitäten** an. Alle Ginfreunde kommen auf ihre Kosten mit dem „**Monkey 47**“ und dem „**Bombay London Dry**“. Auch servieren wir gerne einen „**Aperol Sprizz**“ oder einen „**Lillet Wild Berry**“. Daneben bieten wir, wie gewohnt, die üblichen Bierspezialitäten an.

Einmarsch des Tennisclubs

Alle Mitglieder und Freunde des Vereins sind herzlich eingeladen am Samstag, 13.08.2022 beim Einmarsch mitzumachen. Bringt gerne eure Familie und Freunde mit, auch wenn sie nicht Mitglieder im Verein sind.

Treffpunkt ist um 9:45 Uhr am ehemaligen katholischen Pfarramt in der Verenastraße. Achtung, wir laufen in TENNISKEILDUNG gerne natürlich mit Tennisschläger.

Wäre super, wenn wieder möglichst viele mitmachen.

Bei Fragen meldet euch gerne bei Klemens Aigner 08395-1226.

Kinderferienprogramm

Am 28.07.2022 fand das diesjährige Ferienprogramm des Tennisclubs statt. 15 begeisterte Kinder und Jugendliche probierten ihr Geschick mit dem gelben Ball. An verschiedenen Stationen durften sie erste Erfahrungen machen und wurden von vier TrainerInnen des Vereins bestens gecoacht. Zum Schluss schaffte jede/jeder das Tennissportabzeichen und ging mit einer Urkunde zufrieden nach Hause. Hoffentlich sehen wir viele von euch wieder auf dem Tennisplatz!



Jugendmeisterschaften 2022

Am Samstag, 16.07.22 konnten wir bei super Wetter unsere diesjährigen Jugendmeisterschaften durchführen.

In drei Gruppen haben 12 Jugendliche sich tolle Spiele geliefert. Die „Newcomer“ waren Elija Loritz, Philipp Keller und Lucas Schwarz. Alle haben dieses Jahr erst mit Tennis begonnen und sich toll in den Spielen „geschlagen“. Dran bleiben Jungs - echt tolle Leistung. Die Gruppe „Challenger“ mit Jonas und Marius Koch, Julian Martin und Ferdinand Sailer haben sich ebenso nichts geschenkt und sehenswertes Tennis gezeigt. Ferdinand konnte sich knapp vor Jonas und Marius den ersten Platz sichern. Bei den „Routinern“, unseren Junioren U15 konnte sich Linus Freisinger, wie im Vorjahr behaupten, vor Felix Sailer, gefolgt von Sebastian Sailer, Timo Haiber und Janis Bloch.

Euch allen nochmals herzlichen Glückwunsch zu den Platzierungen und vor allem für das super Tennis, das von allen gespielt wurde. Wir hoffen, dass es euch Spaß gemacht hat und ihr alle im nächsten Jahr wieder an Bord seid.

Das anschließende gemeinsame Grillen rundete einen schönen sportlichen Tag ab. Ein Dankeschön auch für die Salat- und Kuchenspenden.



Ferienprogramm 2022



Verbandsspiele 2022

Damen

Die Damen reisten am Sonntag, 24.07. zum letzten Saisonspiel nach Meckenbeuren-Kehlen. Als bisher ungeschlagene Mannschaft wollten die Roterinnen auch im letzten Spiel nicht nachlassen. Doch bereits bei den Einzeln wurde der Wille der Gastgeberinnen deutlich, in der Tabelle ihren Platz 3 zu halten. Nur Anna Wenzel schaffte es, mit 6:3 6:2 einen Punkt zu holen. Die Doppel waren ausgeglich-

ner, aber nur Paarung 1 Anna Wenzel/Carmen Armbruster konnten mit 6:4 7:6 einen weiteren Punkt für Rot holen. Damit stand es am Ende 4:2 für den TC Meckenbeuren-Kehlen und alle schauten gespannt auf die Ergebnisse der anderen Mannschaften und den Tabellenstand. Hier zeigte sich, dass Herlazhofen mit 4:1 Punkten und 23:7 Matches Platz 1 erreicht hat, gefolgt von Rot an der Rot mit 4:1 Punkten und 18:12 Matches. Es ist zwar schade, dass die Meisterschaft knapp nicht erreicht wurde, aber die Vizemeisterschaft in der Bezirksstaffel 1 ist ein tolles Ergebnis und sicher ein Ansporn für nächstes Jahr! Herzlichen Glückwunsch dazu und weiter so!

Herrn 30

Am Sonntag, 17.07. war für unsere Herren 30 das Rückspiel bei der TC Friedrichshafen 1 angesagt. Gegen die in starker Besetzung angetretenen Häfler war wie bereits im Hinspiel in Rot wenig zu holen. So gelang es nur Michael Krischke, mit 6:4 6:3 einen Punkt zu holen. So musste am Ende ein 5:1 Sieg für Friedrichshafen geschrieben werden.

Die Roter Herren 30 hatten am 24.07. ihr letztes Spiel für diese Saison in Bad Waldsee. Daniel Steiner lies beim Einzel nichts anbrennen und gewann 6:0 6:0. Thorsten Wiest holten mit 6:4 den ersten Satz, musste den zweiten aber 3:6 abgeben, gewann aber den Match-Tie-Break 10:7. Michael Krischke gab den ersten Satz 4:6 ab, kämpfte sich aber zurück ins Spiel und holte mit 6:2 im zweiten Satz und 10:2 im Match-Tie-Break den 3. Punkt für Rot. In den Doppeln konnten die Roter erneut ihre Stärke demonstrieren. Doppel 1 Philipp Daiber/Daniel Steiner siegten 6:2 6:1 und Doppel 2 Thorsten Wiest/Michael Krischke 6:2 6:2. Damit stand es am Ende 5:1 für Rot.

Die Abschlusstabelle der Bezirksstaffel 2 zeigt Rot an der Rot auf dem zweiten Tabellenplatz mit 3:3 Punkten und 19:17 Matches gefolgt von Steinhausen auf 3, zwar punktgleich aber mit 18:18 Matches. Herzlichen Glückwunsch zur Vizemeisterschaft, eine famose Leistung bereits im ersten Jahr! Dies ist sicher ein Ansporn und eine gute Basis für nächstes Jahr,

TSV Rot an der Rot



Sportabzeichen

Das Sportabzeichenteam macht im August (KW32 - 35) Sommerpause.

Die letzten Abnahmen erfolgen am 07. und 14. September 2022.

Deutscher Alpenverein



Sektion Memmingen - Ortsgruppe Illertal

Hallo DAV Mitglieder,

Tourenbesprechung am Donnerstag, 04.08.22 um 20.00 Uhr im Gasthaus Krone in Illerbachen

Samstag 06. oder Sonntag, 07. August 2022

Die Tour wird an der Tourenbesprechung bekannt gegeben.

Leitung: Ernst Notz

Tel. 07354/ 1520

Vielen Dank

1. Vorsitzender Tobias Brixle



Das Landratsamt informiert

Das Landratsamt Biberach informiert

Segnung und erster feierlicher Gottesdienst in der neuen Klinikkapelle im Sana Klinikum Biberach

Im Sana Klinikum in Biberach wurde die neue Klinikkapelle eingeweiht. Sie steht nun der Öffentlichkeit zur Verfügung. Der katholische Dekan Stefan Ruf und der evangelische Pfarrer und Klinikseelsorger Erich Schäfer haben zusammen mit Pfarrer Sigmund Schänzle in einem ersten feierlichen Gottesdienst die Segnung der Kapelle vorgenommen. Der Künstler Bernhard Huber aus Esslingen hatte sich in einem Wettbewerb durchgesetzt und einen hochwertig und künstlerisch ansprechenden Raum geplant und gestaltet. Ein künstlerisch gestaltetes Fenster wird später fertiggestellt und eingebaut.

Landrat Dr. Heiko Schmid konnte krankheitsbedingt nicht persönlich dabei sein. Er zeigte sich in einer kurzen Videobotschaft jedoch froh, dass nach vielen Planungs- und Gesprächsrunden mit beiden Kirchen, den Sana Kliniken im Landkreis Biberach, dem Generalübernehmer VAMED und dem Projektsteuerer die Klinikkapelle im neuen Zentralkrankenhaus nun fertiggestellt wurde. Im vergangenen Jahr hat der Kreistag die finanzielle Unterstützung in Höhe von insgesamt 150.000 Euro durch den Landkreis beschlossen. Von den weiteren Kosten in Höhe von insgesamt 434.000 Euro übernehmen die beiden Kirchen insgesamt 264.000 Euro. Die Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH trägt 20.000 Euro, wobei diese schon rund 120.000 Euro für den Rohbau investiert hat. Das künstlerisch gestaltete Fenster wird durch Spenden der Oberschwäbischen Elektrizitätswerke und der Kreissparkasse Biberach finanziert. Zudem ist ein Förderverein durch die Kirchen gegründet worden. Landrat Dr. Heiko Schmid unterstrich die Bedeutung des Andachtsraums, der knapp ein Jahr nach dem Umzug ins neue Klinikum nun für die Bevölkerung zur Verfügung steht: „Neben der medizinischen Versorgung auf hohem Niveau bedarf es eben auch der seelischen Gesundheit. Wenn an manchen Stellen die Medizin keine Antwort mehr weiß oder hilflos ist, werden Menschen hierherkommen, um Kraft zu tanken oder ihre Fragen zu stellen.“ Er betonte weiter: „Die Kapelle ist ein Ort, an dem sich das Leben in seiner ganzen Fülle und Spannweite kristallisiert. Von der Wiege bis zur Bahre wird hier alles vor Gott gebracht. Dieser Ort soll zur Kraftquelle für die Menschen im Landkreis Biberach werden.“

Für Beate Jörißen, Geschäftsführerin der Sana Kliniken Landkreis Biberach GmbH, ist die Kapelle ein zentraler und wichtiger Ort im Klinikum: „Wir begegnen hier Menschen aus allen gesellschaftlichen Schichten, Menschen mit unterschiedlichster kultureller und religiöser Prägung. Menschen, die sich nicht selten in existenziellen Ausnahmesituationen befinden. Denn eine Krankheit oder ein Unfall sowie ein damit einhergehender Krankenhausaufenthalt hinterlassen Spuren und bringen oftmals Sorgen und Ängste mit sich. Als Ort der Begegnung bietet die neue Klinikkapelle einen Raum, der all diese Menschen eint. Besonders bedanken möchte ich mich bei unseren Klinikseelsorgern Herrn Walter und Herrn Schäfer für ihre wertvolle Arbeit in unserem Klinikum, die nicht genug geschätzt werden kann.“

Der katholische Dekan Stefan Ruf und der evangelische Klinikseelsorger und Pfarrer Erich Schäfer freuen sich außerordentlich über die neue Kapelle als Raum für Gebet, Andacht und gemeinsames Feiern. „Es ist ein Raum der Gottesbegegnung und der Gottesvergewisserung, ein offener und öffnender Ort für Geist und Seele, ein Raum, der einlädt, beim Eintreten die Stimmen des Alltags draußen zu lassen und so der Stille Gehör zu verschaffen, ein Ort für alle Menschen“, so Erich Schäfer in seiner Ansprache.

182.821,8 Kilometer / 873 aktive Radelnde für den Klimaschutz Gewinnerinnen und Gewinner sowie Gewinnerteams des Stadtradelns im Landkreis Biberach werden ausgezeichnet

Gefördert wird die Aktion durch die Landesinitiative RadKULTUR. Die Gewinner und Gewinnerteams des Stadtradelns im Landkreis Biberach stehen fest. Insgesamt haben in diesem Jahr 873 Radelnde aus der Stadt Bad Buchau und Bad Schussenried, sowie den Gemeinden Berkheim, Hochdorf, Riedlingen und Steinhausen an der Rottum beim Stadtradeln mitgemacht und dabei 182.821,8 klimafreundliche Kilometer zurückgelegt und im Vergleich zu einer entsprechend weiten Autofahrt 28.154,6 Kilogramm CO₂ vermieden. Gefördert wird die Aktion durch die Landesinitiative RadKULTUR. „Ich bin erstaunt und sehr zufrieden wie gut die Stadtradeln-Aktion bei uns im Landkreis Biberach angenommen wurde. Insbesondere wenn man bedenkt, dass der Landkreis Biberach zum ersten Mal an der Aktion teilgenommen hat. Schön ist auch zu sehen, dass Jung und Alt gleichermaßen sich haben für die Aktion begeistern lassen.“, so Landrat Dr. Schmid.

Auch das Landratsamt selbst hat ein Team von 48 Radelnden zusammengestellt und insgesamt 7.221 Kilometer zurückgelegt. 2022 gewinnen in acht Auszeichnungskategorien die radelaktivste Person/das radelaktivste Team in den folgenden Kategorien: Schulen, Vereine/Verbände, Unternehmen/Betriebe, Ämter/Verwaltung, Sonstiges, Offene Teams sowie das Team mit den meisten aktiven Radelnden und das Team mit den meisten Kilometern pro Teammitglied.

Folgende Gewinnerinnen und Gewinner erhalten einen Preis:

Schule: radelaktivste Klasse:

Platz 1: Team Progymnasium Bad Buchau, Klasse 6 (17 Radelnde legten 3.131 Kilometer zurück)

Vereine/Verbände: radelaktivster Teilnehmer:

Platz 1: Team TSV Riedlingen – Läufer und Schwimmer radeln (Rainer Ernst legte 1.111 Kilometer zurück)

Unternehmen/Verbände: radelaktivster Teilnehmer:

Platz 1: Team Gesundheitszentrum Federsee (Bernhard Fimpel legte 1.420 Kilometer zurück)

Ämter/Verwaltung: radelaktivste Teilnehmerin:

Platz 1: Team Landratsamt Biberach (Maria Renz legte 810 Kilometer zurück)

Sonstiges: radelaktivster Teilnehmer:

Platz 1: Team Satteloldies (Roland Roth legte 1.501 Kilometer zurück)

Offene Teams: radelaktivster Teilnehmer:

Platz 1: Offenes Team Bad Buchau (Roland Rommel legte 916 Kilometer zurück)

Team mit den meisten aktiven Radelnden:

Platz 1: Drümmelbergsschule aus Bad Schussenried (99 aktive Teilnehmer, insgesamt legte das Team 10.775 Kilometer zurück)

Team mit den meisten Kilometern pro Teammitglied:

Platz 1: Team H&M aus Berkheim (das Team, bestehend aus drei Teammitgliedern, legte 739 Kilometer pro Kopf zurück)

Bei Fragen zum Stadtradeln im Landkreis Biberach wenden Sie sich bitte an Lara Haag, 07351 52 6899, lara.haag@biberach.de

Das Landwirtschaftsamt informiert

Lehrfahrt für Bäuerinnen und interessierte Frauen zu verschiedenen Höfen im Landkreis Biberach

Das Landwirtschaftsamt Biberach lädt alle Bäuerinnen und interessierte Frauen für Donnerstag, 4. August zur (Bäuerinnen-) Lehrfahrt ein.

Gestartet wird um 10 Uhr auf dem Biolandbetrieb der Familie Bauschatz in Riedlingen, Grüningen, Lindengasse 34. Die Betriebsleiter, Armin und Elisabeth Bauschatz stellen ihre Hanföhlproduktion und -vermarktung vor. Die Managerin der Biomusterregion Susanne Krause gibt vor Ort Einblicke in die laufenden Projekte der Biomusterregion des Landkreises Biberach.



Um 12 Uhr geht es weiter nach Bechingen. Dort ist ein gemeinsames Mittagessen im Biogasthaus „Heimatküche“ geplant. Am Nachmittag um 14 Uhr sind die Teilnehmerinnen eingeladen auf dem Betrieb Bernd Sailer in Burgau 8 in Dürmentingen. Familie Sailer öffnet die Türen ihres neuen Milchviehstalls. Zum Ausklang der Lehrfahrt berichten der Amtsleiter des Landwirtschaftsamtes Albert Basler und die Sachgebietsleiterin Hauswirtschaft Irmgard Jörg bei Kaffee und Kuchen im Bauernhof-Café Gugelhupf in Bad Buchau, Hauptstraße 9 über Neues aus dem Landwirtschaftsamt und dem Sachgebiet Hauswirtschaft und Ernährung. Eine Anmeldung ist erforderlich und online möglich unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de

Die Biberacher Ernährungsakademie informiert Workshop „Pimp‘ den Salat mit leckerem Fleisch“

Zu einem Workshop zum Thema „Pimp‘ den Salat mit leckerem Fleisch“ lädt die Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) für Freitag, 29. Juli ein. Der Workshop mit dem Ernährungsreferenten Alexander Schaible findet von 17.30 bis 21.30 Uhr in der Schulküche der B-EA, Bergerhauser Straße 36, in Biberach statt. Die Kosten für den Abend betragen 20 Euro. Sommerzeit ist Salatzeit: mit dem Lebensmittel Fleisch wird daraus eine vollwertige, abwechslungsreiche und sättigende Hauptmahlzeit. Die Teilnehmer werden an diesem Abend verschiedene Zubereitungsarten von unterschiedlichen Fleischsorten kennenlernen und zusammen mit Gemüse, Salat und auch Obst in Bowls genießen. Bitte mitbringen: Schürze, Geschirrtuch und Vorratsbehälter. Um Einhaltung der aktuell geltenden Corona-Regeln wird gebeten. Die Anmeldung zum Workshop ist nur noch online möglich unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de

Online-Vorträge „Von der Milch zu Babys erstem Brei“

Zwei Online-Vorträge zum Thema „Von der Milch zu Babys erstem Brei“ werden an der Biberacher Ernährungsakademie (B-EA) angeboten: Die Termine sind am Dienstag, 23. August und am Donnerstag, 8. September 2022, jeweils von 17.30 bis 19 Uhr. Dabei stellen die Referentinnen Jennifer Sauter und Angelika Romer unabhängig von Firmen und Produzenten Fakten und Erfahrungen zur Einführung der Beikost vor. Die Vorträge finden im Rahmen der Landesinitiative BeKi – bewusste Kinderernährung – statt und sind für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnahme setzt einen PC mit Internetzugang und Lautsprechern voraus. Eine interaktive Beteiligung per Bild und Ton sind bei Bedarf möglich. Die Anmeldung ist ausschließlich online unter www.landwirtschaftsamt-biberach.de möglich.

Auswärtige Vereinsnachrichten

Musikverein und Förderverein des Musikverein Erolzheim e.V. informieren

Erolzheimer Heimatfest 2022

Freitag, 05.08.2022

20.30 Uhr 31. Showtanzwettbewerb
mit Pilsbar, Cocktailbar und vielem mehr!
Einlass um 19.00 Uhr

Samstag, 06.08.2022

19.45 Uhr Einmarsch des Spielmanns- und Fanfarenzug Erolzheim
anschließend Heimatabend mit der Musikkapelle Erolzheim

Sonntag, 07.08.2022

09.30 Uhr Festgottesdienst in der Pfarrkirche St. Martin in Erolzheim

anschließend Frühschoppen mit reichhaltigem Mittagessen im Festzelt mit dem MV „Lyra“ Mietingen Kaffee und Kuchen
Nachmittagsunterhaltung mit dem Jugendvororchester & der Jugendkapelle Dettingen/Erolzheim/Kirchberg;
Kinderprogramm mit Hüpfburg & Infostand der Jugendausbildung; Tanz der Cheerleader des MVE
Dirndl- & Lederhosen-Party mit Notausgang
Einlass um 19.00 Uhr
Wir laden Sie herzlich ein und freuen uns auf Ihren Besuch!
Musikverein und Förderverein des Musikverein Erolzheim e.V.
www.mv-erolzheim.de

Der Musikverein und der Förderverein des Musikvereins Dettingen informiert Heimatfest Dettingen

19. bis 21. August 2022

Freitag, 19. August

21 Uhr Summer End Party – Vol. 8
Mit DJ FABU und DJ TOB

Samstag, 20. August

20 Uhr Bierzeltgaudi für Jung und Alt
Mit der Musikkapelle Kirchhaslach
Eintritt frei.

Sonntag, 21. August

Familientag mit Schaustellern und Kinderschminken

09 Uhr Festgottesdienst in der Kirche Mariä Himmelfahrt
Mit Marschmusik geht es anschließend ins Festzelt zum Frühschoppen mit dem Männerchor und der Musikkapelle Dettingen
ab 11 Uhr Mittagessen im Festzelt
Oldtimerausstellung vor dem Festzelt mit Oldtimern aus Dettingen und Umgebung
ab 13 Uhr Kaffee und Kuchen
Unterhaltung durch das Jugendvororchester und die Jugendkapelle Dettingen/Erolzheim/Kirchberg
Das Dorfmuseum ist von 13 Uhr bis 18 Uhr geöffnet
19:30 Uhr Festausklang mit dem Musikverein Kirchberg
Eintritt frei.

Weitere Infos unter www.mv-dettingen.de.
Dieses Jahr ist es wieder so weit. Der Musikverein und der Förderverein des Musikvereins Dettingen laden bereits heute Jung und Alt dazu ein, einige schöne gemeinsame Stunden auf dem „Dettinger Fest“ zu verbringen.
Am Sonntag, 21. August 2022, sind ganz besonders alle Oldtimerfreunde mit ihren Traktoren, Anhängern, Autos und sonstigen Schmuckstücken zum Oldtimertreffen eingeladen.
Die Anreise sollte bis 11 Uhr erfolgen.
Für das leibliche Wohl aller Aussteller ist bestens gesorgt.
Der Musikverein und der Förderverein des Musikvereins Dettingen freuen sich auf zahlreiche Besucherinnen und Besucher.

Was sonst noch interessiert

Die Gemeinde Erolzheim informiert Testzentrum Erolzheim auf dem REWE-Parkplatz

In Erolzheim gibt es wieder die Möglichkeit zur kostenlosen Bürgertestung. Kostenlose Bürgertestung entsprechend der Dritten Verordnung zur Änderung der Coronavirus-Testverordnung vom 30. Juni 2022. Für Kinder sind spezielle Tests („Lolli-Tests“) vorhanden. Öffnungszeiten: Montag - Sonntag: 10:00 Uhr - 15:00 Uhr (auch an Feiertagen)



Ort der Testung: REWE-Parkplatz, Zeppelinstraße 9, Erolzheim
Terminreservierung: Reservierung über www.testzentrum-erolzheim.de

Alternativ ist eine Testung auch ohne Terminreservierung möglich, allerdings müssen dann ggf. längere Wartezeiten in Kauf genommen werden, da Terminreservierungen Vorrang haben.

Kontakt, Fragen:

Das Testzentrum in Erolzheim wird durch einen privaten Anbieter betrieben.

Telefonnummer: 0174/2560971

Homepage: www.testzentrum-erolzheim.de

Oberschwäbisches Museumsdorf Kürnbach informiert

Familienführungen „Tierisches Landleben“ im Museumsdorf Kürnbach

Familien dürfen sich am Sonntag, 7. August auf zwei Sonderführungen im Oberschwäbischen Museumsdorf Kürnbach freuen. Die Führungen rund um das Thema „Tierisches Landleben“ beginnen um 11 und 14 Uhr.

Was frisst ein Huhn? Warum wälzt sich das Schwein im Schlamm? Und wie wurden überhaupt Kühe früher gehalten? All das und noch mehr erfahren Klein und Groß bei der Familienführung zum Thema „Tierisches Landleben“. Museumspädagogin Christine Maly führt zu den verschiedenen Museumstieren wie Schweinen, Kühen und Schafen. Sie erklärt deren Nutzen für die Menschen gestern und heute.

Für die gut 60-minütigen Führungen wird eine Teilnahmegebühr von fünf Euro pro Familie erhoben. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, es wird um Anmeldung gebeten unter www.Museumsdorf-Kürnbach.de oder telefonisch unter 07351 52-6792.

Die Landesakademie Ochsenhausen informiert Internationaler Jugendchor C.H.O.I.R. tritt am 11.8. um 20 Uhr im Kulturzentrum Schloss Großlaupheim auf

Über 130 Jugendliche aus aller Welt begeistern mit einem lebendigen Chorprogramm

In dem internationalen Chorprojekt C.H.O.I.R. wird der europäische Gedanke durch die zahlreichen Chöre aus Italien, Polen, Spanien, Kroatien, Ungarn, Flandern, und Bosnien-Herzegowina deutlich. In diesem Jahr freuen wir uns besonders, dass der ukrainische Jugendchor des Musikkonservatoriums Odessa ebenso zu Gast ist. Alle hoffen an den großartigen Erfolge von 2019 anknüpfen zu können, es wird sicherlich ein besonderer Konzertabend, den man so schnell nicht vergessen wird. Der Eintritt ist frei, Platzkarten können direkt im Schloß Großlaupheim abgeholt werden.

Die Rottumtaler Alphornbläser informieren Zehn Jahre Weltrekord-Alphorn

Rottumtaler Alphornbläser feiern am 4. September in Ochsenhausen

Für die Rottumtaler Alphornbläser ist das Jahr 2022 ein besonderes: Sie feiern nicht nur ihr eigenes 20-jähriges Bestehen, sondern auch zehn Jahre Weltrekord-Alphorn. Am Sonntag, 4. September, ist deshalb in Ochsenhausen ein Alphorn-Tag geplant – mit verschiedenen Alphorn-Gruppen und Aktionen rund um dieses besondere Blasinstrument.

Die Idee zu einem Rekord-Alphorn hatte Hubert Wiest, Leiter der Rottumtaler Alphornbläser, im November 2011. Im Februar 2012 wurde im Oberwald bei Hirschbronn dann der für den Weltrekord-Versuch passende Baum gefällt: eine Douglasie, fast 28 Meter lang. Nach dem aufwendigen Aufsägen des Stamms begannen die Mitglieder der Rottumtaler Alphornbläser mit dem Aushöhlen, Schleifen und Glätten des Holzes.

Mehr als 500 Arbeitsstunden waren notwendig, bis das Riesen-Alphorn mit dem Zusammenleimen der beiden Schalen fertiggestellt

werden konnte. Am 16. September 2012 wurden mit dem Wiegen, der amtlichen Vermessung sowie dem Spielen einer Melodie die Voraussetzungen für den Eintrag ins Guinnessbuch der Rekorde erfüllt. Die offizielle Urkunde für das längste, naturgewachsene, einteilige und bespielbare Alphorn der Welt erhielten die Rottumtaler Alphornbläser am 21. Juni 2013.

Seine Heimat hat das 26,46 Meter lange und rund 100 Kilogramm schwere Instrument unter dem Vordach von Schäfer's Café- und Wirtshaus in Ochsenhausen bekommen. Und so findet auch der Alphorn-Tag am 4. September im und rund um den Klosterbereich statt.

Nach einem Gottesdienst um 10 Uhr gibt es auf dem Kirchplatz einen Gesamtchor. Hubert Wiest hat für diesen besonderen Tag mehrere befreundete Alphorn-Gruppen eingeladen, unter anderem aus der Schweiz. Auch anschließend werden in Ochsenhausen den ganzen Tag über Alphörner erklingen. An verschiedenen Stationen können Besucher sich selbst am Alphornspielen probieren, einem Alphornbauer bei der Arbeit zusehen und das Rekord-Alphorn, das an diesem Tag natürlich bespielt wird, bestaunen. Den Abschluss bildet am späten Nachmittag erneut ein Gesamtchor.

Info Rottumtaler Alphornbläser

Im Mai 2001 gründete das Ehepaar Hubert und Sabine Wiest die Gruppe Rottumtaler Alphornbläser. Zwischenzeitlich zählt die Gruppe acht Mitglieder und ist bei verschiedenen Gelegenheiten im kirchlichen und weltlichen Bereich zu hören. Zu den Höhepunkten gehören auch Auftritte im benachbarten Ausland. Auch Reisen nach Mexiko, Italien oder Irland unternahmen die Alphornbläser schon. Die Rottumtaler Alphornbläser spielen aus Spaß und Freude an der urtümlichen Musik. Neben den wöchentlichen Proben finden sie sich deshalb auch spontan zusammen und sind irgendwo zu hören – auf dem Kirchplatz, am Waldrand oder in einem Garten.

Gymnasium Ochsenhausen informiert

Liebherr fördert weiterhin helle Mathe-Köpfchen am Gymnasium Ochsenhausen

Bildungspartnerschaft zur Mathe-Förderung geht in die nächste Runde

Die Schülerinnen und Schüler des GO bekommen auch im neuen Schuljahr einen zusätzlichen Ansporn, sich in Mathe anzustrengen. Gemeinsam mit dem Bildungspartner Liebherr Hausgeräte in Ochsenhausen führt die Schule die Mathe-Förderung weiter, die seit drei Jahren besteht.

Sie besteht aus der Förderung von Teilnahmen an Mathe-Wettbewerben von einzelnen Schülern und ganzen Klassen sowie der Möglichkeit für Schüler, die Anwendung von Mathematik in vielen Facetten direkt im Unternehmen zu erleben.

Der Erfolg ist sichtbar: kurz vor Ende des letzten Schuljahres konnten eine neunte und eine zehnte Klasse den eigens ausgelobten Liebherr-Mathe-Preis aus den Händen von Ausbildungsleiter Christoph Roth in Empfang nehmen. Beim Mathe-Wettbewerb „Mathe ohne Grenzen“ der im Regierungspräsidium Tübingen stattfand, landete die Klasse 10 A auf dem vierten Platz und die Klasse 9 A auf dem siebten. Teilgenommen hatten am Wettbewerb mehr als 2600 Schülerinnen und Schüler aus über 100 Klassen.

„Es ist großartig, dass ihr euch mit großem Fleiß und Engagement mit Mathematik beschäftigt – und dann noch so tolle Leistungen bringt“, lobte Christoph Roth. Mathe sei ein Fach, das in der Berufswelt im Zeitalter der Digitalisierung immer wichtiger werde, im Gegensatz dazu in der Attraktivität bei den Jugendlichen aber noch Nachholbedarf habe. „Viele erleben während ihrer Schulzeit nicht, dass Mathe nicht nur wichtig ist, sondern auch Spaß und Erfolg bringen kann“, sagte Roth.

„Wir gratulieren unseren Preisträgern und sind froh, dass wir mit einem Bildungspartner gemeinsam zusätzliche Motivation und Relevanz für Mathe erzeugen können“, freute sich auch die Schulleiterin Elke Ray. Neben den erfolgreichen gesamten Klassen hatte das GO im vergangenen Schuljahr auch zahlreiche einzelne Teil-



nehmer und Preisträger in verschiedenen Mathe-Wettbewerben. Dies sei ein Zeichen, dass das Zusammenspiel aus Unterricht, Motivation von außen sowie die Breiten- und Spitzenförderung in diesem Bereich ein Modell sei, das gut funktioniert.

School's out forever

Gleich zwei Biologielehrerinnen gehen in den Ruhestand

Im Rahmen einer Konferenz verabschiedete Schulleiterin Elke Ray zwei Lehrerinnen des Gymnasiums Ochsenhausen in den wohlverdienten Ruhestand. Bettina Stephan, die neben Biologie auch Sport unterrichtete, studierte in Karlsruhe und Tübingen und wechselte nach einer Anstellung in Riedlingen ans Gymnasium Ochsenhausen. Damit kehrte sie in den Landkreis ihrer Heimatstadt Biberach zurück. Elke Ray lobte die scheidende Kollegin als organisatorisch gewandt und sozial kompetent. „Sie haben sich immer wieder engagiert, sei es beim Training von Tanzgruppen, beim Erstellen von Abituraufgaben oder immer, wenn es darum ging, einzuspringen,“ bedankte sich die Schulleiterin in ihrer Ansprache. „School's out“ – mit diesem Zitat aus einem Song von Alice Cooper verabschiedete sich Bettina Stephan von ihren Kollegen. Sie wolle künftig ihr Tennisspiel perfektionieren. „Auf mich wartet die große Freiheit“, so die Sportpädagogin. Nicola Streuter kam 2011 ans GO. Zuvor war die gebürtige Hamburgerin, die unter anderem im Aachen studierte und im Fach Biologie promovierte, an Schulen in Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen. Neben der Fachschaftsleitung in Biologie übernahm sie am GO die Aufgabe der Beauftragten für Chancengleichheit und setzte sich dabei für die Belange der Kolleginnen ein, wenn es um familiengerechte Planung des Stundenplans ging oder Fragen des Mutterschutzes geklärt werden mussten. „Sie waren und sind mit Leib und Seele Lehrerin“, lobte Elke Ray die Biologin. „Sie haben sich nicht nur für ihre Fächer engagiert, sondern bildeten sich in vielen Bereichen wie zum Beispiel bei den Themen soziales Lernen oder Heterogenität weiter“, so die Schulleiterin. Ray habe die scheidende Kollegin als kompromissbereiten Menschen schätzen gelernt, mit dem sie konstruktiv in den Leitungsrunden zusammenarbeiten konnte. „Ich will sie gar nicht gehen lassen“, schloss Elke Ray ihre kurze Ansprache. Als Kunstpädagogin konnte sich Nicola Streuter über ein ganz besonderes Geschenk – einen echten Ulmer Hocker – freuen. Zu Hause werde sie sich aber zunächst einmal in ihren neuen Liegestuhl legen. Auf dem sei im besten Schwäbisch zu lesen: „Heit schaffe ma amol nix“. Aus dem Kollegium verabschiedet wurden darüber hinaus Patrizia Esser, Philipp Glunk und Carina Lebherz.

Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg informiert

Brutto für netto bei Ferienjobbern

In Baden-Württemberg beginnen die Ferien. Viele Schülerinnen und Schüler nutzen die schulfreie Zeit, um sich mit einem Minijob das Taschengeld aufzubessern oder erste Einblicke in die Berufswelt zu erhalten.

Es gibt zwei Arten von Minijobs, die man als Ferienjob ausüben kann: den zeitlich befristeten Minijob und den geringfügig entlohnten Minijob. Während bei dem geringfügig entlohnten Minijob der monatliche Verdienst derzeit noch auf 450 Euro begrenzt ist, kann man in einem zeitlich befristeten Minijob unbegrenzt verdienen. Hier ist jedoch die Beschäftigungsdauer eingeschränkt: Im Kalenderjahr kann man bis zu drei Monaten oder 70 Arbeitstagen arbeiten – und der Job bleibt in der Regel sozialversicherungsfrei, solange er nicht von übergeordneter wirtschaftlicher Bedeutung ist. Wenn die Zeiträume auch mit mehreren zeitlich befristeten Beschäftigungen nicht überschritten werden, spielen die Höhe des Gehalts und die Anzahl der Arbeitsstunden keine Rolle.

Weitere Informationen enthält der kostenlose Flyer »Minijobs: Niedrige Beiträge, voller Schutz«. Er kann von der Internetseite www.deutsche-rentenversicherung-bw.de heruntergeladen oder als Papierversion bestellt werden (Telefon: 0721 825-23888 oder E-Mail: presse@drv-bw.de).

Die Handwerkskammer Ulm informiert

Tag des Handwerks am 17. September 2022

Kommunen und Handwerksbetriebe sind vor Ort Partner

Ob das Weckle beim Bäcker, die Brille beim Optiker, der Ring beim Goldschmied oder beim Reparieren der Klospülung: rund 20.000 Handwerkerinnen und Handwerker versorgen zwischen Ostalb und Bodensee Sie, die Menschen vor Ort, tagtäglich mit ganz unterschiedlichen Leistungen. In unserem Landkreis sind es 2.714 Handwerksbetriebe. Das Handwerk ist unverzichtbar für unsere Region. Azubi, Geselle, Meister oder Betriebswirt helfen über ihre Arbeit mit, dass wir als Gemeinde lebenswert und lebendig sind und bleiben. Auf diesen Beitrag, den Handwerkerinnen und Handwerker zu unserer Gemeinschaft leisten, weist uns der Tag des Handwerks am 17. September 2022 hin. Die Handwerksberufe sind so vielseitig wie unser Leben und bieten gerade für junge Menschen spannende Karrierewege.

Mehr erfahren unter: www.hwk-ulm.de/tag-des-handwerks

So verteilen sich die rund 20.000 Handwerksbetriebe auf die Landkreise im Kammergebiet der Handwerkskammer Ulm:

Ostalbkreis:	4.195
Landkreis Heidenheim:	1.585
Alb-Donau-Kreis:	2.860
Stadt Ulm:	1.361
Landkreis Biberach:	2.714
Landkreis Ravensburg:	4.357
Bodenseekreis:	2.795

Die AOK informiert

Hepatitis – unterschätzte Krankheit mit hoher Dunkelziffer Aktuelle Zahlen aus dem Landkreis Biberach zum Welt-Hepatitis-Tag am 28. Juli

Hepatitis-Infektionen bleiben häufig unentdeckt. Der Grund: Die Leber leidet lange stumm, Symptome treten oft erst auf, wenn das Organ schon deutlich geschädigt ist. Laut Daten der Weltgesundheitsorganisation (WHO) von 2021

leben weltweit 296 Millionen Menschen mit chronischer Hepatitis B. 58 Millionen Menschen sind von chronischer Hepatitis C betroffen. Jedoch wird eine höhere Dunkelziffer an Infizierten vermutet. Unter dem Motto „Hep can't wait“ (Hepatitis kann nicht warten) findet am 28. Juli der Welt-Hepatitis-Tag statt.

In Baden-Württemberg wurden im Jahr 2020 insgesamt 25.311 AOK-Versicherte wegen einer chronischen Hepatitis ärztlich behandelt. Im Landkreis Biberach waren deswegen 418 Versicherte beim Arzt. Landesweit sind die Behandlungszahlen von 2016 bis 2020 jährlich um durchschnittlich 2,2 Prozent gesunken.

Abhängig vom Virustyp unterscheidet man derzeit Hepatitis A, B, C, D und E. Hepatitis-Viren rufen unterschiedlich schwere Leberentzündungen hervor, die spontan ausheilen oder wie bei Hepatitis B, C, D und E chronische Verläufe nehmen können. In diesen Fällen besteht die Gefahr weiterer schwerer Folgeerkrankungen wie Leberzirrhose oder Leberkrebs. Je nach Virus unterscheiden sich die Übertragungswege: Hepatitis B und D werden vor allem über Körperflüssigkeiten übertragen. Hepatitis C primär über Blut. Hepatitis vom Typ A oder E hingegen verbreiten sich vor allem bei schlechten Hygienebedingungen über unsauberes Trinkwasser oder verunreinigte Lebensmittel.

„Während zur Prävention einer Infektion mit Hepatitis-A- und Hepatitis-B-Viren Impfstoffe zur Verfügung stehen, besteht die Möglichkeit einer Impfung gegen das Hepatitis-C-Virus nicht“, sagt Ada Turalic, Apothekerin bei der AOK Baden-Württemberg. „Dank einer Reihe neuer Arzneimittelwirkstoffe, die seit 2014 zugelassen sind, ist Hepatitis C heutzutage jedoch fast immer heilbar. Dafür ist es aber erforderlich, dass die Medikamente zuverlässig und wie mit dem Arzt besprochen eingenommen werden.“ Für alle Patienten mit chronischer Hepatitis B kommt eine antivirale Therapie in Betracht. Berücksichtigt wird dabei unter anderem der Grad der Entzündung und die bereits entstandene Schädigung der Leber



sowie die Menge des Hepatitis-B-Virus im Patientenblut. Für den Erfolg der Behandlung bei einer chronischen Infektion mit Hepatitis B oder C ist eine frühe Erkennung und Einleitung der Therapie wesentlich. Daher hat in Deutschland seit 2021 jeder Erwachsene ab 35 Jahren im Rahmen des Check-ups 35 Anspruch darauf, dass sein Blut einmalig auf das Vorliegen einer solchen Infektion getestet wird. Das Hepatitis-Screening soll dazu beitragen, die hohe Dunkelziffer an unentdeckten Infektionen mit den beiden Hepatitis-Viren zu verringern und Betroffenen eine möglichst frühzeitige Behandlung anbieten zu können.

Sport als Medizin

Teilnehmer für Studie zur Bewegungsförderung gesucht

Ob es gelingt, regelmäßige Bewegung in den Alltag von überwiegend inaktiven Menschen mit beginnenden Mehrfacherkrankungen zu integrieren und ob dadurch gesundheitliche Verbesserungen eintreten, untersucht eine Studie der Sportmedizin des Universitätsklinikums Tübingen in Zusammenarbeit mit der AOK Baden-Württemberg. Auch in Ulm und Biberach können interessierte AOK-Versicherte an dem Forschungsprojekt mit dem Namen „MultiPill-Exercise“ teilnehmen.

Die Anzahl der Menschen, die an mehreren chronischen Erkrankungen gleichzeitig leiden, steigt kontinuierlich. Häufig geht dies mit einer geringeren Lebensqualität sowie sozialen, körperlichen und psychischen Einschränkungen einher. Dass Bewegung die Leistungsfähigkeit und das Wohlbefinden von Menschen mit chronischen Erkrankungen steigert, ist wissenschaftlich erwiesen. Obwohl der Nutzen von körperlicher Aktivität in der Prävention und Therapie von chronischen Erkrankungen bekannt ist, ist weniger als die Hälfte der Bevölkerung ausreichend in Bewegung. Das Forschungsprojekt „MultiPill-Exercise“ soll klären, ob es gelingt, Personen mit mehreren Risikofaktoren oder diagnostizierten chronischen Mehrfacherkrankungen, langfristig an einen sportlich aktiven Lebensstil zu binden.

MultiPill-Exercise ist ein Bewegungsförderungsprogramm, das aus mehreren Bausteinen besteht. Das Programm geht über 24 Wochen. In dieser Zeit werden die Teilnehmenden von AOK-Sportfachkräften angeleitet, regelmäßig Kraft und Ausdauer zu trainieren. „Das Programm beinhaltet auch Theorieeinheiten in Bewegungs- und Ernährungslehre sowie individuelle Beratungen“, erläutert Stefanie Däbel, Bewegungsfachkraft bei der AOK Ulm-Biberach.

Wer kann bei der Studie mitmachen?

Für die Studie, die im September 2022 in die zweite Runde startet, werden erneut Personen gesucht, die derzeit sportlich nicht oder sehr wenig aktiv sind und ein erhöhtes Risiko oder mindestens zwei Erkrankungen wie etwa Herz-Kreislaufkrankungen, Diabetes Mellitus Typ 2, Übergewicht und Hüft- und/oder Kniearthrose haben. Folgeerkrankungen durch die Diagnosen dürfen nicht vorliegen. Für medikamentös behandelte Erkrankungen ist eine stabile Medikation über mindestens drei Monate erforderlich. Die Teilnehmenden sollen bei der AOK Baden-Württemberg krankenversichert sein.

Wie läuft die Studie ab?

Nach einer Eingangsuntersuchung werden die Teilnehmenden nach dem Zufallsprinzip aufgeteilt. Die eine Gruppe erhält Angebote aus dem AOK-BW Gesundheitsprogramm, die andere Gruppe nimmt am Programm MultiPill-Exercise teil. Begleitet werden die Angebote von AOK-Sportfachkräften.

Das Programm findet in den AOK-Gesundheitszentren in Ulm und Biberach statt. Weitere Studien-Standorte sind Tübingen, Reutlingen, Lörrach, Rastatt und Karlsruhe. Die AOK übernimmt die Kosten für die Studienteilnahme.

Wo kann man sich anmelden?

Interessierte können sich per E-Mail an multi pill@med.uni-tuebingen.de oder telefonisch unter 07071 29-86489 beim Studienteam anmelden. Weitere Informationen sind unter multi pill.medizin.uni-tuebingen.de zu finden.

Die Jagdschule Biberach informiert

Du bist gern in der Natur unterwegs? Möchtest dich aktiv am Natur- und Tierschutz zu beteiligen und wissen woher dein Fleisch kommt?

Dann ist die Jägerausbildung bei der Jagschule Biberach das richtige für Dich. Jetzt anmelden: www.jaegerausbildung-biberach.de oder 0179/6827551

Der nächste Kurs beginnt im Oktober 2022.

Jagschule Biberach, die Jagschule der KJV:
Praxisnah, Kompetent, Persönlich

Spaß am Samstag – Kultur in der Innenstadt

Musik, Tanz und Spaß in Biberach

Alle interessierten Kulturliebhabenden können sich am Samstag, 13.08.2022 auf ein abwechslungsreiches Programm bei „Spaß am Samstag – Kultur in der Innenstadt“ freuen. Auf dem Viehmarktplatz/Spitalhof und auf dem Schadenhof treten jeden Samstag jeweils um 10 Uhr, 11 Uhr und 12 Uhr für eine halbe Stunde zwei Künstler(-gruppen) mit Programmen aus Musik, Tanz und Unterhaltung auf. Vom 14. Mai bis zum 17. September will die Stadt Biberach damit in der Innenstadt eine unterhaltsame, sommerliche Atmosphäre schaffen.

Nach einem weiteren gelungenen Veranstaltungstag der Reihe „Spaß am Samstag“ können sich alle Besucher*innen am Samstag, 13.08.2022 auf ein unterhaltsames Programm freuen. Es treten die Musikfreunde Ulm im Spitalhof und die „Musikgoldis“ auf dem Schadenhof auf.

Die Musikfreunde Ulm wollen mit ihren deutschen Texten im Singer-/Songwriter-Style zum Besinnen auf Liebe und Positivität anregen. In ihren englischsprachigen Covers findet sich außerdem eine einfühlsame und groovige Gitarrenbegleitung wieder.

Leonie und Anna-Lena Goldammer, die Goldis, interpretieren zusammen verschiedene Genres mit Gesang und Begleitung an der Gitarre und dem Klavier.

Weitere Informationen zur Veranstaltungsreihe und das detaillierte Programm ist unter www.kulturkalender-biberach.de unter dem Reiter „Veranstaltungsreihen“ zu finden.



Macht Ihr Betrieb eine

Sommerpause?

Lassen Sie Ihre Kunden nicht vor verschlossenen Türen stehen.

Kündigen Sie Ihren Betriebsurlaub rechtzeitig in unserem Mitteilungsblatt an.

Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG · Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

Impressum

Herausgeber:

Gemeinde Rot an der Rot
Klosterhof 14, 88430 Rot an der Rot
Telefon (08395) 9405-0, Telefax: (08395) 9405-99
mitteilungsblatt@rot.de | www.rot.de
Verantwortlich für den amtlichen Teil:
Bürgermeisterin Irene Brauchle oder ihr Vertreter im Amt.

Weitere Inhalte:

Für übernommene Beiträge ist der Autor, bzw. der jeweilige Leiter der Institution oder des Vereins verantwortlich.

Verlag:

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

Layout & Satz:

07154 8222-60 | layout@duv-wagner.de
Redaktionsschluss: Montag, 10 Uhr

Gewerbliche Anzeigen & Beilagen:

07154 8222-70 | anzeigen@duv-wagner.de
Anzeigenschluss: Dienstag, 10 Uhr
Katharina Härtel (verantwortlich)

Auflage & Erscheinungsweise:

1.400 Exemplare
Wöchentlich am Donnerstag

Abonnement:

07154 8222-20 | abo@duv-wagner.de | www.duv-wagner.de/abo
Bezugsgebühr Jahresabo 34,00 €

Mediadaten:

www.duv-wagner.de/rot

Fragen zur Zustellung:

07154 8222-30 | reklamation@duv-wagner.de

Es gelten die AGB's der aktuell gültigen Preisliste von Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG und werden auf Wunsch zugesandt.

Wichtiger Hinweis zur Anzeigenschaltung



Bitte beachten Sie die wichtigsten Punkte bei der Erstellung Ihrer Anzeige:

Dateiformate

Senden Sie uns Ihre Anzeige bitte als PDF- oder EPS-Datei (mit eingebundenen Schriften). Bilder im JPG- oder TIF-Format mit mindestens 300 dpi Auflösung.

Für eine reibungslose Abwicklung bitten wir Sie, uns keine offenen Dateien, wie z.B. Word-, Excel- oder PowerPoint-Dateien, bei Grafikprogrammen keine CDR- oder QXD-Dateien zu senden.

Auftragserteilung

Zur Dateiübertragung senden Sie uns bitte ein Telefax oder per Mail die genauen Angaben, in welchem Mitteilungsblatt Ihre Anzeige erscheinen soll.

Desweiteren benötigen wir den Erscheinungstermin, Ihre Rechnungsanschrift, Bankdaten und eine Telefonnummer für eventuelle Rückfragen.

Anzeigen-Info:

Telefon 07154 8222-70

Fax 07154 8222-15

Mail anzeigen@duv-wagner.de

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co.KG
Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim

VOLLVERTEILUNG in Rot an der Rot

KW
32

Nutzen Sie jetzt Ihre Chance!

Werben Sie jetzt noch effektiver in Ihrem Mitteilungsblatt: In **Kalenderwoche 32** erreichen Sie mit Ihrer Anzeige nicht nur die Abonnenten, sondern nahezu alle privaten Haushalte.

Gerne unterbreitet Ihnen unsere Anzeigenabteilung ein persönliches Angebot und steht Ihnen bei Fragen jederzeit zur Verfügung!

anzeigen@duv-wagner.de
07154 8222-70

Druck + Verlag
WAGNER

Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG
Max-Planck-Straße 14 | 70806 Kornwestheim

IMMOBILIENMARKT



Ihr Baufinanzierer in der Region.

Seit 15 Jahren

- LBS- und Kreditmittel
- öffentliche Mittel (L-Bank, KfW)
- Zuschüsse und
- Förderdarlehen



LBS-Bezirksleiter
Marco Pizarro
Beratungsstelle Ochsenauesen
Schloßstraße 17, Tel. 07352 51235
Marco.Pizarro@LBS-SW.de

Sparkassen-Finanzgruppe - www.LBS-SW.de

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.

MIETANGEBOTE

Geräumige 4-Zi-Whg. in Ellwangen, 124 m² im EG,
Wintergarten, Keller, Garage, Bad mit WC u. sep. WC, neue EBK,
Erstbezug nach Komplettsanierung, 850,-€ KM, Tel. 07358/ 969 99 95

STELLENANGEBOTE

Haushaltshilfe (Reinigung und evtl. Gartenarbeit)
in OT von Bad Wurzach gesucht. Umfang ca. 1 x 4 h wöchentl., bei
freier Zeiteinteilung und guter Bezahlung. Weitere Infos und Kontakt
unter: 0175 640 1009

GESCHÄFTSANZEIGEN

Volk's Baumarkt



Alles für die Grillsaison

Jetzt noch größere Auswahl
an Grill- und Campingartikel

Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. 9.00 – 12.30 und 14.00 – 18.00 Uhr,
Sa. 9.00 – 13.00 Uhr

Herrenstraße 5 | Bad Wurzach | volks.baumarkt@t-online.de

Zeigen Sie Präsenz!

Veröffentlichen Sie jetzt Ihre Anzeige
auf unseren neuen Sonderseiten
um Ihr Unternehmen werbewirksam
zu präsentieren.

KW 34/35



Interesse oder Fragen?

Rufen Sie uns einfach an: 07154 8222-70
Wir beraten Sie gerne!

Druck + Verlag
WAGNER

Seit mehr als 50 Jahren ein loyaler Partner der Kommunen.

Max-Planck-Straße 14 · 70806 Kornwestheim · Telefon 07154 8222-70
Telefax 07154 8222-10 · anzeigen@duv-wagner.de · www.duv-wagner.de